FREI +++ FROMM +++ FRÖHLICH +++ FRECH +++ EVANGELISCH

ev

Gemeindebrief der
evangelisch-lutherischen
Kirchengemeinden
Kempten und Umgebung

AUSGABE CHRISTUSKIRCHE

Ausgabe 4-2019
September bis November 2019

Die Königin der Instrumente

Musikalischer Schatz unserer Kirchen

Griaß di' Allgäu
Vikarin Henriette Zeeb
stellt sich vor

Ökumenisches Pfarrfest
am Sonntag, 29. September 2019
Miteinander feiern – Ökumene leben

Social media
Immer auf dem aktuellsten Stand

Orgel der Christuskirche erneuert
20-jähriges Orgeljubiläum

Inhalt

Wer hat Lust auf Kinderchor? Wo Kinder singen, öffnet sich der Himmel! (spanisches Sprichwort) 4

Griaß di' Allgäu Vikarin Henriette Zeeb stellt sich vor 5

Orgel der Christuskirche erneuert 20-jähriges Orgeljubiläum 6

Dankbar für dieses Instrument Statement eines Organisten 6

Ökumenisches Pfarrfest am Sonntag, 29. September 2019 Miteinander feiern – Ökumene leben 7

Unsere Gottesdienste Alles auf einen Blick 15

Gemeindefreizeit Sei mutig und stark (und fürchte dich nicht)! 23

Social media Immer auf dem aktuellsten Stand 23

Alle Jahre wieder … Advent in OY 23

Lust auf Leute, Austausch und Unternehmungen? Neuer Stammtisch für Best Ager/55+ 26

21

15

CHRISTUSKIRCHE
Magnusstraße 33, 87437 Kempten

So, 01.09.19	10.15 Uhr Pfr. M. Weinreich
So, 08.09.19	10.15 Uhr Pfr. M. Weinreich Einführung von Vikarin Henriette Ze
Di, 10.09.19	17.00 Uhr Erstklässlersegnung Pfr. z.A. A. Gatz & Pfr. M. Weinreich
Mi, 11.09.19	18.45 Uhr Pfr. z.A. A. Gatz Sonnenuntergangsgottesdienst B (Ausweichtermin 18. September,
So, 15.09.19	10.15 Uhr Pfr. M. Weinreich
So, 22.09.19	10.15 Uhr Präd. H. Brunner
So, 29.09.19	10.15 Uhr Vikarin H. Zeeb & Pf anschließend Ökumenisches P *rund ums Pfarrheim von Mari*
So, 06.10.19	10.15 Uhr Pfr. z.A. A. Gatz & Mini-Gottesdienst am Ernte
So, 13.10.19	10.15 Uhr Pfr. z.A. A. Gatz Familien-Gottesdienst mit feierlicher Eröffnung
	18.00 Uhr Team Jugendg

23

26

25

Orgeln sind Wunderbaue,
Tempel, von Gottes Hand beseelt,
Nachklänge des Schöpfungsliedes.

Johann Gottfried Herder

Musikalischer Schatz unserer Kirchen

Die Königin der Instrumente

Liebe Leserin, lieber Leser!

Orgelmusik ist für viele Menschen bis heute untrennbar mit unseren Kirchen und Gottesdiensten verbunden. Allerdings war das nicht immer so, denn Orgeln waren ursprünglich nicht für den gottesdienstlichen, sondern für den rein weltlichen Gebrauch bestimmt.

Erfunden wurde dieses Instrument bereits im 3. Jahrhundert vor Christus und zwar in Alexandria. Zwar noch nicht in der Form, wie wir sie heute kennen, aber das Grundprinzip war damals schon das Gleiche: Um Töne zu erzeugen braucht es Pfeifen und Wind. Orgelspiel war einst eine Disziplin bei den Olympischen Spielen. Zu Zeiten der Christenverfolgung ertönte die Orgel dann in den Arenen als Zeichen kaiserlicher Macht. Über Byzanz gelangte die Orgel ins christliche Abendland und wurde zum Herrschaftssymbol des neuen Weltenkönigs Jesus Christus umgedeutet und zog so ab dem 9. Jahrhundert nach Christus in die christlichen Kirchen ein – und ist heute daraus nicht mehr wegzudenken.

Faszination Orgel – Immaterielles Weltkulturerbe

Was aber macht eigentlich die Faszination der Orgel aus? Schon Wolfgang Amadeus Mozart hat sie angeblich als „Königin der Instrumente" bezeichnet. Der Grund dafür ist, dass kein anderes akustisches Musikinstrument größer, vielstimmiger und reicher an Klangfarben ist. Durch die Vielzahl an Pfeifen und verschiedenen Registern vereint die Orgel quasi ein ganzes Orchester in sich. Und außerdem: Jede Orgel ist ein absolutes Einzelstück, speziell angepasst und gefertigt für den Kirchenraum, in dem sie erklingt. Darum ist nicht nur das Spielen einer Orgel eine wahre Kunst, sondern auch das Handwerk des Orgelbaus, das in Deutschland eine lange Tradition hat. Kein Wunder, dass die UNESCO den Orgelbau und die Orgelmusik 2017 zum immateriellen Weltkulturerbe ernannt hat.

Ein kultureller und musikalischer Schatz – auch in Kempten

Orgelklänge sind Teil unserer christlichen, und ganz besonders evangelischen, Identität. Gemeinsames Singen und die ganze Kirchenmusik in ihren verschiedensten Formen sind ein unverzichtbarer Teil des gottesdienstlichen Lebens - und sie sind mehr als nur eine Ausschmückung, sondern selbst klingendes Evangelium, das durch die Musik spür- und hörbar wird.

Ein wahrer kultureller und musikalischer Schatz ist es also, den wir mit den Orgeln in unseren Kirchen haben. Und in den es sich auch zu investieren lohnt. Dieser Meinung ist auf jeden Fall die St.-Mang-Kirchengemeinde, denn hier wird aktuell die Hauptorgel überholt und technisch erweitert. Ein großes und umfangreiches Projekt, das in der feierlichen Orgelweihe am 3. Advent diesen Jahres gipfeln wird. Überhaupt wird der Dezember in Kempten zum Orgelmonat: Denn in der Markus- und der Christuskirche werden Orgeljubiläen gefeiert. Wir dürfen uns auf ganz viel wunderbare Musik freuen - die viel mehr ist, als nur Töne. Musik, die uns in himmlische Sphären erhebt und die zur Ehre Gottes erklingt.

Denn wie heißt es frei nach Psalm 150: „Halleluja! Lobet Gott in seinem Heiligtum, lobet ihn mit Pfeifen und Registern, lobet ihn mit Manualen und Pedalen, lobet ihn mit Glockenspiel und Zimbelstern. Alles, was Odem hat, lobet den Herrn. Halleluja!" SOLI DEO GLORIA.

Andrea Krakau

Christus spricht: „Lasst die Kinder zu mir kommen!"

Als Gemeinde wollen wir unseren Kindern einen Raum bieten, in dem sie Gott erleben und spüren können. Laut – leise – wild – verträumt – spielerisch – bunt – ganz groß – ganz klein …

Zum neuen Schuljahr möchten wir in der Christuskirche unser Angebot für Kinder noch bunter machen. Ob musikalisch in den zwei neuen Chören, abenteuerlich in der Jungschar, sonntags im Gottesdienst oder als Bauherren in der Lego-Stadt: Bei uns sollen die Kleinen ganz groß rauskommen!

Neben Susanne Gatz und Johannes Müller, die für den Chor beziehungsweise für die Jungschar verantwortlich sind, hat auch Pfarrer Andy Gatz immer ein offenes Ohr für weitere Anregungen. Bei Fragen stehen wir euch jederzeit gerne Rede und Antwort!

Wo Kinder singen, öffnet sich der Himmel! (spanisches Sprichwort)

Wer hat Lust auf Kinderchor?

Singen bringt Kraft und Freude, die ein ganzes Leben lang reicht, deshalb wollen wir alle Kinder zum Mitsingen in die Christuskirche einladen! Mit einer bunten Auswahl an Liedern werden wir auch Gott und Jesus kennenlernen und von Zeit zu Zeit kleinere und größere Aufführungen auf die Beine stellen (Familiengottesdienste, Krippenspiel, Musical, …).

Mit Musik im Herzen wollen wir Begeisterung weitergeben: Jedes Kind soll sich erleben als jemand, der etwas zu verschenken hat und der anderen damit eine Freude machen kann. Selber Singen, Tanzen und richtiges Atmen trainiert Lunge und Herz. Körper und Geist entspannen sich. Außerdem wird die Beziehungsfähigkeit von Kindern zu sich selbst und zu anderen beim Singen im Chor gefördert. Los geht es am Montag, 23. September 2019, mit einer Schnupperstunde für Sie und Ihr Kind. Ich freue mich auf Ihr Kommen! Unsere Chortermine sind immer montags:
16.00 bis 16.45 Uhr Vorschule / 1. Klasse
17.00 bis 18.00 Uhr 2. bis 5. Klasse

Susanne Gatz (verheiratet, 3 Kinder) ist Schulmusikerin und leidenschaftliche Chorleiterin. Für Fragen erreicht ihr sie unter susanne.gatz@jesus.de

Action, coole Spiele, Basteln und Bauen, Lieder und Geschichten, Geländespiele und Abenteuer und eine geniale Gemeinschaft – das ist Jungschar.

Die Abenteuer-Jungschar startet

Sieben hoch motivierten Teamerinnen und Teamer (so heißen bei uns die ehrenamtlichen Mitarbeiter) werden zusammen mit unserem Dekanatsjugendreferent Johannes Müller die Jungschar in der Christuskirche leiten. Die Truppe freut sich schon total auf alle Kinder die kommen!

Eingeladen sind alle Kinder von der 2. bis zur 5. Klasse. Los geht's am Freitag, 20. September 2019, von 15.30 bis 17.00 Uhr, Treffpunkt ist die Christuskirche. Im Oktober folgt dann schon das erste besondere Projekt – unsere Lego-Stadt (davon berichten wir euch an anderer Stelle)!

Also, komm vorbei und sei dabei! Es wird total genial!

Euer Johannes Müller und Team

Bei Fragen könnt ihr oder eure Eltern euch gerne direkt an Johannes wenden.
Info: Johannes Müller, Tel.: 0831 5225911, Mail: johannes.mueller@ej-allgaeu.de

Vikarin Henriette Zeeb stellt sich vor

Griaß di' Allgäu

Ich freue mich, mich Ihnen als die neue Vikarin an der Christuskirche in Kempten vorstellen zu dürfen. Mein Name ist Henriette Zeeb. Ich bin verheiratet mit Tobias Zeeb, der zeitgleich seinen Dienst als Vikar an der St.-Mang-Kirche antreten wird.

Aufgewachsen bin ich in München. Nach dem Abitur habe ich als Au pair in England gearbeitet und habe diese Zeit als große Bereicherung empfunden. Nach meiner Rückkehr habe ich mich entschlossen, in München das Studium der Theologie zu beginnen. Die anschließenden Semester absolvierte ich in Tübingen. Nach einem Auslandssemester in Durham (England) habe ich mein Studium in Münster fortgesetzt, bevor ich dann für die Examensvorbereitung nach Neuendettelsau gewechselt bin. Von dort aus habe ich mein Studium mit dem Examen beendet.

Ich freue mich sehr, während meiner Zeit des Vikariats das Allgäu und besonders Kempten kennenlernen zu dürfen und hier neue Erfahrungen sammeln zu können. Ich bin sehr gespannt auf mein Vikariat und freue mich darauf, an der Seite von Martin Weinreich den Pfarrberuf kennenzulernen und erlernen zu dürfen.

Nach meinem langen und intensiven Studium freue ich mich nun sehr darauf, Sie als Gemeinde kennenzulernen sowie auf zahlreiche Begegnungen mit Ihnen.

Ihre Henriette Zeeb

HERZLICH WILLKOMMEN!

Schön, dass Sie, liebe Frau Zeeb mit viel Vorfreude und positiver Erwartung Ihr Vikariat bei uns in der Christuskirche beginnen! Wir als Gemeinde – und auch ich als Mentor – freuen uns, Sie in Ihrer Ausbildung begleiten zu dürfen. Wir wünschen Ihnen gute, hilfreiche und weiterbringende Erfahrungen, sodass Sie Ihren Weg ins Pfarrerin-Sein ermutigt gehen! Gott segne Ihr Lernen, Ausprobieren, Wagen, Tun. Herzlich Willkommen!

Am Sonntag, 8. September 2019, wird Henriette Zeeb im Gottesdienst um 10.15 Uhr in der Christuskirche als Vikarin eingeführt. Beim anschließenden Kirchenkaffee haben Sie, liebe Gemeinde, Möglichkeit, sie zu begrüßen und kennenzulernen.

Martin Weinreich

Orgel der Christuskirche erneuert

Nicht 20, sondern noch zehn Jahre mehr reichen die Anfänge des Orgelneubaus zurück.

Ende der 80er-Jahre wird der Gedanke einer neuen Orgel im Kirchenvorstandsprotokoll erstmals festgehalten. Das im Jahr 1935 von der renommierten Orgelmanufaktur Steinmeyer stammende Instrument – damals in die noch junge Christuskirche eingebaut – war aufgrund diverser technischer „Gebrechen" zunehmend störanfällig geworden.

Anfang der 90er-Jahre begannen dann konkrete Planungen mit einem ersten Orgelsachverständigen – dieser befürwortete einen Neubau ganz offiziell: Ein Orgelausschuss wird ins Leben gerufen, erste Rücklagen zur Finanzierung sammeln sich an. Kirchenmusikdirektor Ulrich Knörr, der fachmännische Dekanatskantor, unterstützt das Projekt nach Kräften.

Rückschläge verlangsamen bald den Fortgang. Der Sachverständige verstirbt unerwartet, sein Nachfolger muss fast von Neuem beginnen, Erkundungsfahrten werden unternommen, um einen geeigneten Orgelbauer im Hessischen ausfindig zu machen. Mit ihm und den Fachleuten vom Landeskirchenamt gibt es leider viele Verhandlungen bis endlich die Baugenehmigung erteilt wird. Das hindert den Orgelbauer leider nicht, überraschend die Zusammenarbeit aufzukündigen, sodass neu ausgeschrieben und vergeben werden muss, um das Ziel einer Fertigstellung bis 1999 zu erreichen. Was aber all die Jahre erfreulich geblieben ist: Die nicht nachlassende Spendenbereitschaft der Christusgemeinde (und so manch anderer Gönner). Die sorgte dafür, dass das an der Kirchentür aufgestellte Spendenbarometer den anhaltenden Anstieg sichtbar dokumentieren kann und das angestrebte Ziel der Gesamtkosten in Höhe von 250.000,– DM (den Euro gab's noch nicht) erreicht werden würde. Was dann auch wahr wurde, als das Projekt rechtzeitig und schuldenfrei im Dezember 1999 abgeschlossen werden konnte. Der Dank dafür ist bis heute nicht vergessen.

Soweit meine Erinnerungen als damaliger Pfarramtsführer an die spannende Geschichte des Orgelneubaus. Dass nach dem erfolgreichen Abschluss nun bereits 20 Jahre vergangen sind, ist ein weiterer Grund zur Dankbarkeit und lässt auch zukünftig auf eine gute Verwendung des gelungenen Werkes hoffen.

Friedrich Emmert, Pfarrer i. R.

Statement eines Organisten

Dankbar für das Instrument

Als aktiver Organist, der im Durchschnitt alle zwei bis drei Wochen auf der Orgel vor allem Gottesdienste begleitet, stelle ich fest:

- Ich bin mit der Orgel auch über die lange Zeitdauer recht zufrieden.
- Ich bin dankbar, dass wir dieses (fast noch) neue Instrument haben, das gut zu spielen ist.
- Die Orgel weist einen guten Klang auf, der dem Raumkörper der Christuskirche angemessen ist und der dank des weiten Registersprektrums auch lautstärkemäßig stark „gefächert" ist.

Fazit: eine gute und sinnvolle Investition, die der Bedeutung der Kirchenmusik gerecht wird!

Bruno Fischle

Ökumenisches Pfarrfest am Sonntag, 29. September 2019

Ökumenische „Gänsehaut-Momente" hat unser Dekan Jörg Dittmar im Reformationsjahr 2017 wahrgenommen. Ja, da gab es sie in besonderer Weise. Für unsere Christuskirchen-Gemeinde und die Pfarrei Mariä Himmelfahrt sind sie erfreulicherweise nichts Neues: Verbindet uns doch schon seit vielen Jahren, ja Jahrzehnten, eine herzliche Nachbarschaft – eins im Geist durch das Band des Friedens, der Christus ist.

Ich könnte nun manche kleine und große „Gänsehaut-Momente" aufzählen – wie unsere Kinderbibel(vor)mittage, das Osterfeuer auf dem Theodorplatz, gemeinsame Nachmittage der beiden Seniorenkreise, … Ja, wir leben unsere Nachbarschaft und Verbundenheit – das ist uns ein Anliegen. So entstand auch die Idee, die nun umgesetzt wird: Wir feiern miteinander ein ökumenisches Gemeindefest / Pfarrfest!

Um Kontakte und Beziehungen zu vertiefen oder neu zu knüpfen. Als Besucher des Festes oder als Mitarbeitende. Am Sonntag, 29. September 2019, beginnt zunächst jede Gemeinde in ihrer Kirche (bei uns in der Christuskirche zur gewohnten Zeit um 10.15 Uhr). Anschließend ziehen wir auf das Gelände hinter das katholische Pfarrheim von Mariä Himmelfahrt (bei Regen ins Pfarrheim). Dort wird unser ökumenisches Pfarrfest feierlich eröffnet!

Im Rahmenprogramm sorgt die Musikkapelle St. Mang für Unterhaltung. Nachmittags Hans Augart und Ralph Burkhard Múnera Cepeda als „*ZwieLichter*" (Dixie, Swing, Volksmusik und andere Kuriositäten). Vom Grill gibt es leckere Speisen. Auch Vegetarisches wird angeboten. Natürlich gibt es auch Kaffee und Kuchen sowie einen Stand der Jugend. Für die Kleinen haben wir ein buntes Programm erstellt. Nach dem Mittagessen werden Pfarrgemeinderat und Kirchenvorstand zu einer fröhlichen Challenge „antreten". Lassen Sie uns gemeinsam und pfarreienübergreifend einen tollen Tag erleben!

WIR FEIERN GEBURTSTAG

Am dritten Adventswochenende haben wir in der Christuskirche allen Grund zu feiern! 10 Jahre Gemeindezentrum – 20 Jahre Orgel.

Unser Festwochenende beginnt Samstag, 14. Dezember 2019, mit einem kirchenmusikalischen Schmankerl: Das H2F-Trio bietet klassische und moderne Kirchenmusik, faszinierende Klanglandschaften zum Träumen, groovende Jazzklänge und vieles mehr. Die Besetzung mit Schlagzeug, Saxophon und Orgel verspricht einen einzigartigen Sound.

Am Sonntag, 15. Dezember 2019, wollen wir in einem festlichen Gottesdienst Dank sagen: Für unsere Orgel und für unser neues Gemeindezentrum, dass vor zehn Jahren eingeweiht wurde. Genaue Termine und Uhrzeiten gibt's im nächsten Gemeindebrief.

Interview mit einer Orgelschülerin

Mich fasziniert die Power

Der Pfarrer- bzw. Pfarrerinnenmangel ist in aller Munde, aber wer macht sich Gedanken über den Organistenmangel? Dabei kann vor allem im ländlichen Raum ohne Vollzeitstellen die Suche nach einem Organisten/einer Organistin für die Gottesdienste zu einer Sisyphusaufgabe werden. Umso erfreulicher, dass sich immer wieder auch junge Menschen für dieses Instrument begeistern lassen. ev hat sich mit Clara J. Berktold unterhalten. Die Sonthofenerin ist 18 Jahre jung und nimmt Orgelunterricht bei KMD Frank Müller an der St.-Mang-Kirche Kempten. Die Fragen stellte Jutta Martin.

Seit wann nehmen Sie Orgelunterricht?
Ich nehme Orgelunterricht seit August letzten Jahres. Auf die Idee Orgel zu spielen bzw. zu lernen brachte mich ein Ausflug mit meiner Berufsfachklasse. Wir schauten uns die St.-Mang-Kirche an. Dabei stellte uns Kirchenmusikdirektor Frank Müller die große Orgel vor und lud uns ein, wer wolle dürfe auch daran spielen.

Was reizt Sie an diesem Instrument?
Als ich damals an der fünfmanualigen Orgel saß und ein Praeludium von Johann Sebastian Bach spielte, zog Frank Müller nebenbei die Register. Mich faszinierten die verschiedenen Klangfraben der Orgel, vor allem aber die Power die dieses Instrument besitzt. Ich hatte dabei eine riesige Freude und daran hat sich bis heute nichts geändert.

Warum will ein junger Mensch Orgelspielen lernen?
Weil „nur" durch das Spielen von Tasten, eine bunte und vielfältige Klangwelt entsteht, die man z.B. beim Klavier spielen, mit dem selben Vorgang (abgesehen vom Fußpendal) nicht erreicht, da der Ton an sich immer gleich klingt. Hingegen bei der Orgel sich so viele Möglichkeiten bieten den Ton zu verändern und zu gestalten und das in kürzester Zeit. Dadurch erreicht und berührt man viele Menschen allen Alters.

Orgeln sind eng mit Kirchen und Gottesdiensten verbunden. Denken Sie daran, sich hier später als Organistin einmal einzuklinken?
Diese Frage wird mir des Öfteren gestellt. Ich könnte es mir schon vorstellen, ob es jedoch mal Wirklichkeit wird, weiß ich nicht.

Angesichts der Fankultur im Musikbetrieb zum Schluss noch eine ganz andere Frage. Gibt es eigentlich Vorbilder für Sie? So etwas wie eine Madonna an der Orgel?
Eigentlich müsste ich an dieser Stelle Johann Sebastian Bach nennen, da er maßgeblich die Orgelmusik geprägt hat. Doch für mich persönlich ist Albert Schweitzer „die Madonna an der Orgel".

Liebe Frau Berktold, herzlichen Dank für das Gespräch und weiterhin so viel Freude am Orgelspiel!

Jutta Martin

Wenn das Instrument nicht zum Spieler kommen kann, muss der Spieler zum Instrument kommen. Glücklicherweise kann Clara Berktold auch zuhause in Sonthofen an der Orgel der Täufer-Johannis-Kirche üben. Zum Unterricht muss sie dann allerdings zu KMD Frank Müller nach Kempten fahren. Foto: Berktold

Zwei neue Stellvertretende für den Dekan

Ab 1. September erhält der Dekanatsbezirk zwei neue stellvertretende Dekane: Pfarrer Dr. Wolfgang Thumser, Waltenhofen, und Pfarrerin Jutta Martin M.A., Öffentlichkeitsarbeit und Hochschulseelsorge. Sie lösen in dieser Funktion Wolfgang Krikkay, Neugablonz, ab, der die Leitung des Schulreferats übernommen hat und Pfarrer Joachim Spengler, Füssen, der sich in den Ruhestand verabschiedet. Stellvertretende eines Dekans werden nach Rücksprache mit dem Pfarrkapitel vom Dekanatsausschuss für sechs Jahre gewählt. Offiziell ins neue Amt eingeführt werden die beiden im Rahmen eines Gottesdienstes zur Dekanatssynode **am Samstag, 19. Oktober 2019, um 15.00 Uhr in der St.-Mang-Kirche.**

Interview mit Landeskirchenmusikdirektor Ulrich Knörr

Zog einst in Kempten die Register

Ulrich Knörr ist seit 2017 Landeskirchenmusikdirektor der Evang.-Luth. Kirche in Bayern und übt als solcher die Fachaufsicht über die evangelische Kirchenmusik in Bayern aus. Vielen Kemptenern ist er noch gut bekannt aus seiner Zeit als Kantor an der St.-Mang-Kirche. Virtuos entlockte er 1987 bei der Einweihung der Gerhard-Schmid-Orgel dieser die ersten Töne. Henning Storek hat für ev mit ihm gesprochen.

Landeskirchenmusikdirektor Ulrich Knörr (Foto: ELKB / Michael McKee).

Welche persönlichen Erinnerungen haben Sie an Ihre Zeit in Kempten?
Als ich 1984 als (Dekanats-)Kantor an die St.-Mang-Kirche kam, stand auf der Westempore das leere Orgelgehäuse der alten Steinmeyer-Orgel. Für alle Gottesdienste und Konzerte wurde die Chororgel von Gerhard Schmid gespielt. Es gab einen sehr aktiven Orgelbauverein um Michael Kennerknecht und Heinz Oberländer, der mit „Kleinen Festen für eine große Orgel" unermüdlich Geld für eine neue Hauptorgel sammelte. Diese wurde dann beim Orgelbauer Schmid in Kaufbeuren bestellt, am Sonntag Kantate 1987 von Landesbischof Johannes Hanselmann und Dekan Johannes Scholz eingeweiht. Zunächst fehlte allerdings noch das Brustwerk, sodass die Orgel erst 1989 komplett war.

Wie entfaltete die neue Hauptorgel 1987 ihr Leben?
Mir war damals wichtig, dass alle bedeutenden Organisten mit einem Bezug zu Kempten ein Konzert auf der neuen Orgel spielten: Hans Gurski (mein damaliger Kollege an der St.-Lorenz-Basilika), Prof. Franz Lehrndorfer (Orgelprofessor an der Musikhochschule und Domorganist in München und Sohn eines früheren Basilikakirchenmusikers), Viktor Lukas (mein Vorvorgänger an der St.-Mang-Kirche, der anschließend nach Bayreuth und als Orgelprofessor nach Köln ging), und zu guter Letzt mein verehrter Vorgänger Emil Wendler.

Nehmen Sie als Landeskirchenmusikdirektor Einfluss bei solchen Orgelprojekten wie an der St.-Mang-Kirche? Geben Sie Empfehlungen?
Bei allen Orgelprojekten muss die jeweilige Kirchengemeinde mit einem vom Landeskirchenrat berufenen Orgelsachverständigen zusammenarbeiten, der wiederum vom Landeskirchenmusikdirektor auf Anfrage benannt wird. Bei der „neuen" St.-Mang-Orgel arbeitete Kirchenmusikdirektor Traugott Mayr aus Kaufbeuren eng mit Frank Müller in Kempten zusammen. Wenn ich um meine Meinung gefragt werde, tue ich sie gerne kund. Am wichtigsten aber ist, dass der Kantor sich mit seinem Instrument wohlfühlt: Es ist sein Arbeitsplatz, an der Orgel muss er sich künstlerisch entfalten können.

Haben Sie eine Lieblingsorgel, einen besonders geschätzten Orgelbauer?
Da kann ich niemanden speziell benennen. Ich freue mich an jeder Orgel, die mit Liebe und hoher Kunstfertigkeit gebaut ist und die durch ihre Intonation ideal für den jeweiligen Kirchenraum ist. Dennoch möchte ich zwei Orgeln hervorheben: Einmal die Orgel in der Abteikirche in Amorbach, die auf ein barockes Instrument der Orgelbauer Stumm zurückgeht und von den Orgelbauern Klais und Steinmeyer zu einer großartigen Klangsynthese aus verschiedenen Jahrhunderten zusammengeführt wurde; zum anderen die kleine barocke Herbst-Orgel in der Schlosskirche in Lahm im Itzgrund. Bei letzterer hat wohl noch Johann Sebastian Bach mitgewirkt, obwohl es dafür keine Beweise gibt; dieses Kleinod soll in den kommenden Jahren restauriert werden.

Orgeln sind ja oft in ihrer optischen Erscheinung wahre Meisterstücke von Schreinerarbeit und Architektur: wie gefällt Ihnen der Orgelprospekt in der St.-Mang-Kirche?
Ich finde diesen Prospekt sehr gelungen: Er nimmt die barocke Festlichkeit und auch die Leichtigkeit des Raumes auf. Obwohl er ganz jung von 1987 ist, wirkt der Prospekt in dem wunderbaren Raum der St.-Mang-Kirche nicht als Fremdkörper, er fügt sich gut in den Raum ein, ohne ihn zu dominieren.

Warum hat die Orgel für den Protestantismus, speziell für die evangelische Kirchenmusik, eine besondere Bedeutung?
Martin Luther definiert in seiner Torgauer Kirchweihpredigt den Gottesdienst so: „Gott spricht mit uns durch sein Wort und wir antworten mit Gebet und Lobgesang". Er räumt somit nach der Theologie der Musik den zweiten Platz ein, sodass die Kirchenmusik zu einem eigenständigen und selbstständigen Bestandteil des Gottesdienstes wird. Sie ist nicht nur eine Umrahmung des Gottesdienstes und der Liturgie sondern wird selbst Verkündigung. Bei diesem Verständnis von Kirchenmusik nimmt die Orgel dann natürlich eine wichtige Rolle ein.

Am Anfang der Reformation aber taten sich die Kemptener Gemeinden damit nicht leicht…
Ja, das stimmt. Kempten selbst ist ein Beispiel dafür, wie wichtig die Kirchenmusik für den Gottesdienst ist: Obwohl die Reformation in Kempten aus der Schweiz kam und deshalb für viele Jahrzehnte das Orgelspiel in Gottesdiensten verboten war, kam es – wie übrigens auch in der Schweiz selber – wieder in den Gottesdiensten als wichtiges gestaltendes Element zurück. Auch das Zweite Vatikanische Konzil der katholischen Kirche benennt die Pfeifenorgel als einen wichtigen und unverzichtbaren Bestandteil der Liturgie.

Interview: Henning Storek

Singen macht glücklich

„Herzlich willkommen…", so beginnt das Begrüßungslied im regelmäßigen Hausmorgenkreis der Kindertagesstätte Mikado. Und auch sonst gehört das Hören von Musik, das Erzeugen von Klängen und Geräuschen alltäglich dazu. „Kinder haben einen unbeschwerten, unvoreingenommenen Zugang zu Musik. Diesen gilt es zu bewahren und zu festigen." Davon ist Kristof Büsing, Leiter der integrativen Kindertagesstätte Mikado überzeugt.

Gemeinsam mit den anderen Kita-Leitungen in der Diakonie Kempten Allgäu macht er sich diesen Umstand zunutze und setzt Musik in der Früherziehung bewusst ein. „Im Singen, Musizieren und Hören lassen sich Sprachbarrieren überwinden und alle Kinder sind Teil eines großen Ganzen." Dazu passt auch ein Zitat von E.T.A. Hoffmann: „Die Musik beginnt da, wo Sprache aufhört."

Erst im vergangenen Monat gab es die Aktionstage der Musik in Bayern. In der Kita Mikado gab es dazu einen Hausmorgenkreis gemeinsam mit den Kindern – und ihren Eltern. Es wurden verschiedene Lieder gesungen, begleitet von Instrumenten – in der Hand der Kinder ebenso wie in der der Eltern. „Und schon erkannte jeder die Gemeinschaft stiftende Idee der Musik, denn gemeinsam Musikzieren verbindet Generationen, Kulturen und Religionen", erklärte Kristof Büsing.

Schließlich: Singen kann jeder! „Und die Begeisterung der Kinder beim Singen und Musizieren ist einfach ansteckend", war der Kita-Leiter begeistert, der selbst auf musikalischer Ebene sehr engagiert ist, auch mal das eine oder andere Musikstück für die Kita selbst komponiert. „Es ist wissenschaftlich erwiesen, Singen macht einfach glücklich(er)."

Für Kristof Büsing vermittelt die Musik den Kindern niederschwellig zahlreiche Kompetenzen, die für das Leben in einer Gemeinschaft wichtig sind:

- Sich etwas zutrauen
- Aufeinander achten
- Kreativ sein
- Selbsttätig sein
- Sich ein- bzw. unterordnen
- Mutig sein
- Sich ausdrücken
- Koordinierte, zielgerichtete Bewegungen
- Hören, zuhören

Kein Wunder also, dass die musikalische Früherziehung auch in der Konzeption der integrativen Tagesstätte verankert ist. „Sie ist ein wichtiger Bestandteil der inklusiven Arbeit unseres Hauses." Wenngleich sie wohl nicht denselben Anspruch hat wie die musikalische Früherziehung in einer Musikschule. „In der Kita versuchen wir, die Begeisterung für das Singen und Musizieren zu entfachen." Das sei ein erster Schritt für „mehr Musik".

Büsing bedauerte, dass das häusliche Singen leider immer weiter in den Hintergrund gerät. Viele würden kaum mehr deutsche Volkslieder kennen. Umso wichtiger sei es, dass die Kinder „Amsel, Drossel, Fink und Star" in der Kita kennenlernen würden und darüber auch das Singen, die Musik wieder in die Familien tragen.

Monika Rohlmann

Am Aktionstag der Musik in der integrativen Kindertagesstätte Mikado hatten Kinder und Eltern gemeinsam Spaß. Foto: Mikado

Vielfältiges Wirken in Kempten

Liebe Gemeinde,
„macht dir das wirklich Spaß?", fragten mich manchmal Menschen, wenn ich ihnen von meiner Arbeit als Altenheimseelsorger erzählte. Und andere beäugten mich misstrauisch. In ihren Köpfen wohnte wohl noch die Vorstellung, dass man ins Altenheim nur Pfarrer schickt, die man sonst nirgends mehr brauchen kann.

Auf die Frage ersterer antworte ich bis heute frohgemut mit einem klaren: „Ja, sehr viel Spaß!" Und die Skepsis letzterer konnte ich hoffentlich auch widerlegen. Denn neben der unmittelbaren Altenheimseelsorge konnte ich hoffentlich auch Brauchbares in der Diakoniebeauftragung, in der Erwachsenenbildung, in der Begleitung und Ausbildung Ehrenamtlicher, bei Gottesdiensten, Taufen, Hochzeiten und Beerdigungen, bei Festen und in Gemeindeausschüssen, bei Studienreisen, im interreligiösen Dialog mit dem Haus International – und zuletzt auch noch wenige Monate in der Partnerschaftsarbeit für unsere tansanischen Schwestern und Brüder in Arusha zustande bringen.

Leidenschaft für Seelsorge

Sie sehen, ich durfte in Kempten sieben Jahre lang auf einer Stelle wirken, die vielfältiger war als gedacht, und die mir jede Menge Raum bot, meiner eigentlichen Leidenschaft als Pfarrer nachzugehen: der Seelsorge.

Ich blicke voller Dankbarkeit zurück auf Begegnungen und Gespräche an Pflege- und Sterbebetten, in Kemptener Wohnzimmern und auf Studienreisen an exotischen Hotelbars, in meinem Büro im Wilhelm-Löhe-Haus und zwischen Tür

Klaus Dotzers Einsatz war sehr vielfältig - eine gute Figur machte er auch als Grilllmeister (Foto: Andrea Krakau).

und Angel in den anderen Heimen - oder auch samstagmorgens auf dem Kemptener Wochenmarkt.

Sie als Kemptener Gemeinde brachten meiner Familie und mir Vertrauen und Offenheit entgegen. Und ich durfte eine herzliche und vertrauensvolle Kollegialität erleben mit allen meinen Kolleginnen und Kollegen, hauptamtlich und ehrenamtlich, in den verschiedensten Teams, in der Gemeindearbeit und in der Altenheimseelsorge.

Liebe zur Kirchenmusik entdeckt

Und wenn manchmal doch alles etwas viel wurde, dann reichte ein Sonntagnachmittag Auszeit, um allein auf den Grünten zu steigen und bei dem Blick in die Berge und einem anschließenden Jagertee in der Hütte wieder aufzutanken. Mit meinem Motorrad war ich weniger oft unterwegs als erhofft – aber das kompensierten die Motorradgottesdienste an Himmelfahrt. Und mein 1. FC Nürnberg stieg mal wieder auf und gleich wieder ab – aber das glichen die herrlichen Konzerte in unserer St.-Mang-Kirche aus, die mir erstmals in meinem Leben vermittelten, wie schön unsere gute alte Kirchenmusiktradition sein kann.

Auf meiner neuen Stelle werde ich nun wieder Gelegenheit haben, die Leidenschaft afrikanischer Chormusik und Lebensfreude zu erleben. Ich freue mich darauf!

Respekt und Dank

Was nehme ich mit? Unendlich tiefen Respekt vor allen Menschen, die in der ambulanten und stationären Pflege in ihren vielfältigen Verantwortlichkeiten den Kopf hinhalten, damit Menschen in Heimen und zuhause würdevoll alt werden und behütet sterben können. Ich bin all diesen Menschen sehr dankbar, dass sie mich sieben Jahre lang als Seelsorgekollege an ihrer Seite wirken ließen und mir auch nicht böse waren, wenn ich mal im Weg herumstand. Ich durfte von ihnen viel lernen. Und viel lernen durfte ich auch von den Menschen, für die ich da war – in den Heimen und in der Gemeinde! Vielen herzlichen Dank also auch: IHNEN!!!

Ihr Klaus Dotzer mit Familie

VERABSCHIEDUNG
von Pfarrer Klaus Dotzer

Gottesdienst und anschließender Empfang
Sonntag, 8. September 2019, 10.00 Uhr, St.-Mang-Kirche

Veranstaltungen

EVANGELISCHES BILDUNGS-WERK SÜDSCHWABEN

Elternkurs „vertrauen – spielen – lernen"

Freitag, 11. und 18. Oktober und 8. und 15. November 2019, 15.00 bis 17.30 Uhr, Gemeindehaus Matthäuskirche (Hochbrunnenweg 2, Kempten)
Für Mütter und Väter mit Kindern in den ersten drei Lebensjahren.
Leitung:
Yvonne Hammer-Morgenstern
Kosten: 15,– Euro (Einzelperson), 20,– Euro für Paare

Mit Kindern die Schöpfung erleben: Der Wald im Herbst

Mittwoch, 23. Oktober 2019, 15.30 bis 17.00 Uhr, Treffpunkt: Oberer Parkplatz am Waldgasthaus „Tobias" in Durach
Leitung: Sabine Hammerbacher

Impulstag für Leiterinnen von Eltern-Kind-Gruppen und Interessierte

Freitag, 8. November 2019, 9.30 bis 11.30 Uhr, Gemeindehaus Christuskirche (Magnusstraße 22, Kempten)
Referentinnen: Sabine Hammerbacher (ebs), Jasmin Mühlegger (Leiterin einer Eltern-Kind-Gruppe)

Vortrag: Anstiftung zur Gewaltlosigkeit

Montag, 7. Oktober 2019, Beginn: 19.00 bis 21.00 Uhr, Gemeindehaus St.-Mang-Kirche (Reichsstraße 1, Kempten)
Referent: Mike Uhlig (Mesner der St.-Mang-Kirche, ehemaliger Küster am Magedeburger Dom)
Mike Uhlig berichtet von seinen Erfahrungen in der bewegten Zeit des politischen Umschwungs im Herbst 1989.

EVANGELISCHES BILDUNGS-WERK SÜDSCHWABEN

LITERATURABEND: „Ist Glück Glückssache?" – Eine Präsentation von aktuellen, sinnvollen Bücher-Weihnachtsgeschenken

Donnerstag, 24. Oktober 2019, 19.00 Uhr, Erlebnis-Buchhandlung Didactus (Gerberstraße 49, Kempten)
Referent: Dr. Felix Leibrock

„Was gibt es da zu lachen?" Clowneske Aspekte in uns suchen

Samstag, 26. Oktober 2019, 10.00 bis 16.00 Uhr, Gemeindehaus Christuskirche (Magnusstraße 22, Kempten)
Referentin: Antje Weinreich alias Clown Isi (systemische Therapeutin, Trauerbegleiterin, Heilpädagogin und Clown)
Kosten: 20,– Euro

MEDITATIVE WANDERUNG zum Buß- und Bettag: „Alles egal? Oder hast du noch Träume?"

Dienstag, 19. November 2019, 9.00 bis 11.30 Uhr

EBS – Informationen / Anmeldung:
www.ebs-dekanat-kempten.de
ebw.suedschwaben@elkb.de
Telefon 0831 25386-25

ÖKUMEN. EXERZITIEN ZUM ADVENT

Ab Mittwoch, 20. November 2019, Fünf Abende, 19.30 bis 21.00 Uhr, Johannes-Gemeindehaus Kempten (Braut- und Bahrweg 1-3)
Info: Pfarramt Johanneskirche, Telefon 0831 22902

VORTRAGSREIHE Engagiert für Integration

VORTRAG: Flucht und Asyl im Wandel der Zeit

Dienstag, 22. Oktober 2019, 19.30 Uhr, Haus International (Poststraße 22, Kempten)
Referent: Stephan Dünnwald, Bayerischer Flüchtlingsrat

WORKSHOP: Integration im Tandem

Samstag, 26. Oktober 2019, 10.00 bis 14.00 Uhr, Treffpunkt im Oberösch (Im Oberösch 2, Kempten)
Referentin: Dr. Judith Abdel-Massih-Thiemann, Ethnologin
Für vier bis acht Paare nach Anmeldung

LÄNDERABEND PAKISTAN mit Globalem Filmherbst: „Good Morning Karachi"

Dienstag, 26. November 2019, 19.30 Uhr, Haus International (Poststraße 22, Kempten)

Informationen und Anmeldung:
asylinkempten@diakonie-kempten.de

PRÄVENTIV-VORTRAG in der Johanneskirche

Falsche Polizeibeamte

Mittwoch, 23. Oktober 2019, 14.30 bis ca. 16.00 Uhr Johannes-Gemeindehaus Kempten (Braut- und Bahrweg 1-3)
Günter Drewke, ehrenamtlicher Seniorenberater beim Polizeipräsidium Schwaben Süd/West, zeigt verschiedene Betrugsarten auf und gibt Tipps.

Eintritt frei
Info: Pfarramt Johanneskirche, Telefon 0831 22902

OASENTAG
Humor hilft, Heiterkeit heilt

Sprechstunde mit Prof. Dr. Dr. Berend Feddersen: „Humor hilft – Heiterkeit heilt!" OASENTAG für Ehrenamtliche in Besuchsdiensten, pflegende Angehörige, Mitarbeitende in der Pflege und alle Interessierten
Samstag, 12. Oktober 2019, 10.00 bis 12.00 Uhr, Gemeindehaus St.-Mang-Kirche (Reichsstraße 1, Kempten)

Einlass und Empfang ab 9.30 Uhr

Prof. Feddersen ist Neurologe und Palliativmediziner am Klinikum Großhadern der Ludwig-Maximilians-Universität (LMU) München und „wissenschaftlicher Kabarettist". In seiner „Sprechstunde" beschäftigt er sich mit der Heilkraft des Lachens an Leib und Seele, führt uns in die Wirkweise des Humors ein und klärt über Risiken und Nebenwirkungen auf. Vorsicht: Es ist nicht auszuschließen, dass Teilnehmende anschließend gesund und wohlgemut in einen heiteren Samstagnachmittag gehen.

Veranstalter: Ökumenische Altenheimseelsorge, Kempten

Eintritt frei, Spende für die Ökumenische Altenheimseelsorge willkommen

Anmeldung bei Pastoralreferentin Ursula Liebmann-Brack erbeten: Telefon 0831 5659307 oder Mail ursula.liebmann-brack@bistum-augsburg.de

JUBILÄUMSGOTTESDIENST
Asante-Christus-Kapelle

Jubiläums-Berggottesdienst: 40 Jahre Asante-Christus-Kapelle in Kranzegg
Sonntag, 8. September 2019, 16.00 Uhr, Asante-Christus-Kapelle (Alpweg 20, Kranzegg – beim Berghof Riesen)

Gastprediger: Pfarrer Yusuph Mbago, Oberhaching / Tansania

Thema: „Und er fing an, sie auszusenden ..." (Markus 6,7) – Zurüstung zum Verkündigungsdienst

Musikalische Gestaltung: Posaunenchor Immenstadt-Blaichach

Hinweis: Parkplätze an der Kapelle sind begrenzt. Parken Sie nach Möglichkeit am Grüntenlift in Kranzegg und laufen zur Kapelle.

Bei schlechtem Wetter: Gottesdienst in der evang. Stephanuskirche in Blaichach (Siedlerstraße 6).

Informationen: Telefon 08321 3668

REFORMATIONSFEST
Donnerstag, 31. Oktober 2019

Gemeinsamer Festgottesdienst der evang. Gemeinden Kemptens
Donnerstag, 31. Oktober 2019, 19.30 Uhr, St.-Mang-Kirche
Predigt: Dekan Jörg Dittmar
Musik: Posaunenchor der St.-Mang-Kirche,
Leitung und Orgel: KMD Frank Müller

CHÖRE ZU GAST
Allgäuer Kantatenchor

30 Jahre Allgäuer Kantatenchor: G. F. Händel, Israel in Egypt
Samstag, 16. November 2019, 17.00 Uhr, St.-Mang-Kirche

Solisten, Allgäuer Kantatenchor, Allgäuer Kantatenorchester
Leitung: Jürgen Brennich

Eintritt: 9,– bis 24,– Euro
Vorverkauf: Musik Rimmel Kempten
www.allgaeuer-kantatenchor.de

ORGEL-FEIERLICHKEITEN
im Dezember 2019

VORSCHAU

1. Adventswochenende:
25-jähriges Jubiläum der Orgel der Markuskirche
Sonntag, 1. Dezember 2019, 17.00 Uhr, Orgelkonzert

3. Adventswochenende:
20-jähriges Jubiläum der Orgel der Christuskirche
Samstag, 14. Dezember 2019, 19.00 Uhr, Konzert mit H2F.Trio

Sonntag, 15. Dezember 2019, 10.15 Uhr, Festgottesdienst zum Orgeljubiläum

Festtag der Orgelweihe in der St.-Mang-Kirche
(Achtung: neuer Termin!)
Sonntag, 15. Dezember 2019, ab 14.00 Uhr, St.-Mang-Kirche Kempten
14.00 Uhr Festgottesdienst mit Orgelweihe, anschließend Konzerte und Orgelführungen.

Genauere Informationen zu allen Veranstaltungen folgen.

St.-Mang-Kirche September bis November

ST:MANG

ST.-MANG-KIRCHE
St.-Mang-Platz, 87435 Kempten

So, 01.09.19	10.00 Uhr Pfrin. J. Martin
So, 08.09.19	10.00 Uhr Pfr. K. Dotzer, Pfr. J. Spengler, Pfr. H. Lauterbach, Pfrin. A. Krakau Verabschiedung von Pfarrer Klaus Dotzer
	16.00 Uhr Pfrin. G. Bleher, Pfr. K. Dotzer & Team Berggottesdienst zum 40-jährigen Jubiläum *in der Asante-Christus-Kapelle Kranzegg*
So, 15.09.19	10.00 Uhr Dekan J. Dittmar
So, 22.09.19	10.00 Uhr Pfr. H. Lauterbach
So, 29.09.19	10.00 Uhr Pfr. H. Goßler
	11.30 Uhr Ehepaar Dittmar Mini-Gottesdienst
So, 06.10.19	10.00 Uhr Dekan J. Dittmar & Pfr. H. Lauterbach Familiengottesdienst zum Erntedankfest mit Kindertagesstätten und mit Einführung von Vikar Tobias Zeeb
So, 13.10.19	10.00 Uhr Dekan J. Dittmar & Pfrin. J. Schröppel Gottesdienst zu den Tagen der seelischen Gesundheit
	18.00 Uhr Team Jugendgottesdienst für Konfirmand/innen *in der Matthäuskirche*
So, 20.10.19	10.00 Uhr Pfr. H. Lauterbach & Vikar T. Zeeb
So, 27.10.19	10.00 Uhr Pfrin. J. Martin
	11.30 Uhr Ehepaar Dittmar Mini-Gottesdienst
Do, 31.10.19	19.30 Uhr Dekan J. Dittmar & Team Festgottesdienst zum Reformationsfest
Sa, 02.11.19	16.00 Uhr Pfr. H. Lauterbach & Pfr. B. Ehler Familiengottesdienst zum Abschluss der Kinderbibeltage *in der Basilika St. Lorenz*
So, 03.11.19	10.00 Uhr Pfrin. A. Pfirsch
	18.00 Uhr Pfr. S. Strunk & Team Ökumenischer Jugendgottesdienst *in der Jugendkirche open sky (Freudental 10a)*
So, 10.11.19	10.00 Uhr Pfr. H. Goßler
So, 17.11.19	10.00 Uhr Dekan J. Dittmar
Mi, 20.11.19	10.00 Uhr Pfr. H. Lauterbach Buß- und Bettag
So, 24.11.18	10.00 Uhr Pfr. H. Lauterbach, Pfrin. A. Krakau, Vikar T. Zeeb Gottesdienst zum Ewigkeits-sonntag mit Gedenken an die Verstorbenen
	11.30 Uhr Ehepaar Dittmar Mini-Gottesdienst

DIETMANNSRIED
Gemeindezentrum, Krugzeller Straße 1, 87463 Dietmannsried

So, 08.09.19	*Herzliche Einladung in die St.-Mang-Kirche!*
Mo, 09.09.19	18.00 Uhr Pfrin. A. Krakau & GR Chr. Zengerle Ökumen. Erstklässlersegnung *in der kath. Kirche*
So, 22.09.19	10.15 Uhr Pfrin. A. Krakau
So, 13.10.19	10.15 Uhr Pfrin. A. Krakau
So, 27.10.19	10.15 Uhr Pfrin. A. Krakau
Do, 31.10.19	*Herzliche Einladung in die St.-Mang-Kirche!*
So, 10.11.19	10.15 Uhr Pfrin. A. Krakau
Di, 12.11.19	8.30 Uhr Pfrin. A. Krakau & Pfr. M. Awa Ökumen. Gottesdienst für Senior/innen *in der kath. Kirche*
Mi, 20.11.19	15.30 Uhr Pfrin. A. Krakau & GR Chr. Zengerle Familiengottesdienst zum Abschluss des Ökumen. Kinderbibeltages *in der kath. Kirche*
So, 24.11.19	10.15 Uhr Pfrin. J. Martin Ewigkeitssonntag

BÖRWANG (KLOSTERKIRCHE)
Klosterweg, 87490 Haldenwang-Börwang

So, 01.09.19	10.15 Uhr Pfr. H. Lauterbach
So, 08.09.19	18.00 Uhr Pfrin. A. Krakau, Pfr. S. Gilg & Team Ökumen. Erstklässlersegnung
So, 15.09.19	10.15 Uhr Pfrin. A. Krakau
So, 06.10.19	10.15 Uhr Pfrin. A. Krakau Erntedankfest
So, 20.10.19	10.15 Uhr Pfrin. A. Krakau
Do, 31.10.19	*Herzliche Einladung in die St.-Mang-Kirche!*
So, 03.11.19	10.15 Uhr Pfr. H. Lauterbach & Vikar T. Zeeb
So, 17.11.19	10.15 Uhr Pfrin. A. Krakau

HEISING (KATH. KIRCHE)
Kapellenweg, 87493 Lauben-Heising

So, 01.09.19	8.45 Uhr Pfr. H. Lauterbach
So, 08.09.19	*Herzliche Einladung zur Erstklässlersegnung nach Börwang!*
So, 15.09.19	8.45 Uhr Pfrin. A. Krakau
So, 06.10.19	8.45 Uhr Pfrin. A. Krakau Erntedankfest
So, 20.10.19	8.45 Uhr Pfrin. A. Krakau
Do, 31.10.19	*Herzliche Einladung in die St.-Mang-Kirche!*
So, 03.11.19	8.45 Uhr Pfr. H. Lauterbach & Vikar T. Zeeb
So, 17.11.19	8.45 Uhr Pfrin. A. Krakau

Christuskirche September bis November

CHRISTUSKIRCHE
Magnusstraße 33, 87437 Kempten

So, 01.09.19	10.15 Uhr Pfr. M. Weinreich ✣
So, 08.09.19	10.15 Uhr Pfr. M. Weinreich Einführung von Vikarin Henriette Zeeb
Di, 10.09.19	17.00 Uhr Erstklässlersegnung Pfr. z.A. A. Gatz & Pfr. M. Weinreich
Mi, 11.09.19	18.45 Uhr Pfr. z.A. A. Gatz Sonnenuntergangsgottesdienst *Bechen-Beach* (Ausweichtermin 18. September, 18.30 Uhr)
So, 15.09.19	10.15 Uhr Pfr. M. Weinreich
So, 22.09.19	10.15 Uhr Präd. H. Brunner
So, 29.09.19	10.15 Uhr Vikarin H. Zeeb & Pfr. M. Weinreich anschließend Ökumenisches Pfarrfest *rund ums Pfarrheim von Mariä Himmelfahrt*
So, 06.10.19	10.15 Uhr Pfr. z.A. A. Gatz & Team Mini-Gottesdienst am Erntedankfest
So, 13.10.19	10.15 Uhr Pfr. z.A. A. Gatz Familien-Gottesdienst mit feierlicher Eröffnung der Lego-Stadt
	18.00 Uhr Team Jugendgottesdienst für Konfirmand/innen *in der Matthäuskirche*
So, 20.10.19	10.15 Uhr Pfr. M. Weinreich
So, 27.10.19	10.15 Uhr Pfr. M. Weinreich Jubelkonfirmation
Do, 31.10.19	19.30 Uhr *Herzliche Einladung zum zentralen Reformationsgottesdienst in die St.-Mang-Kirche*
So, 03.11.19	10.15 Uhr Pfr. z.A. Andy Gatz
	18.00 Uhr Pfr. S. Strunk & Team Ökumenischer Jugendgottesdienst *in der Jugendkirche open sky (Freudental 10a)*
So, 10.11.19	10.15 Uhr Vikarin H. Zeeb
So, 17.11.19	10.15 Uhr Pfr. M. Weinreich mitgestaltet von Konfirmaden
Mi, 20.11.19	19.00 Uhr Pfr. M. Weinreich Buß- und Bettag
So, 24.11.19	10.15 Uhr Pfr. z.A. A. Gatz Ewigkeitssonntag mit Gedenken an die im vergangenen Kirchenjahr verstorbenen Gemeindemitglieder

DURACH
Kapelle im Seniorenzentrum, Am Leitenacker 9, 87471 Durach

Mi, 11.09.19	18.45 Uhr Pfr. z.A. A. Gatz Sonnenuntergangsgottesdienst Bechen-Beach (Ausweichtermin 18. September, 18.30 Uhr)
So, 15.09.19	10.15 Uhr Pfr. z.A. A. Gatz
So, 20.10.19	10.15 Uhr Pfr. i.R. G. Solbach ✣
So, 17.11.19	10.15 Uhr Präd. H. Brunner

JOHANNESKAPELLE OY
Sebastian-Kneipp-Weg 8, 87466 Oy

So, 01.09.19	9.00 Uhr Pfr. M. Weinreich ✣
So, 08.09.19	9.00 Uhr Pfr. M. Weinreich
So, 15.09.19	9.00 Uhr Pfr. z.A. A. Gatz
So, 22.09.19	9.00 Uhr Präd. H. Brunner
So, 29.09.19	*Herzliche Einladung in die Christuskirche*
So, 06.10.19	9.00 Uhr Präd. S. Sörgel ✣ Erntedankfest
So, 13.10.19	9.00 Uhr Vikarin H. Zeeb & Pfr. M. Weinreich
So, 20.10.19	9.00 Uhr Pfr. i.R. G. Solbach
So, 27.10.19	9.00 Uhr Pfr. M. Weinreich
So, 03.11.19	9.00 Uhr Pfr. z.A. A. Gatz ✣
So, 10.11.19	9.00 Uhr Vikarin H. Zeeb
So, 17.11.19	9.00 Uhr Präd. H. Brunner
So, 24.11.19	9.00 Uhr Pfr. z.A. A. Gatz Ewigkeitssonntag mit Gedenken an die im vergangenen Kirchenjahr verstorbenen Gemeindemitglieder

KATH. PFARRHEIM ST. ELISABETH
Bahnhofstraße 17, 87477 Sulzberg

So, 13.10.19	10.15 Uhr Vikarin H. Zeeb & Pfr. M. Weinreich ✣

Matthäuskirche September bis November

MATTHÄUSKIRCHE
Hochbrunnenweg 2, 87437 Kempten

So, 01.09.19	*Herzliche Einladung in die St.-Mang-Kirche*
So, 08.09.19	9.30 Uhr Lektor J. Lubik
So, 15.09.18	9.30 Uhr Pfr. V. Schludermann Parallel Kindergottesdienst
So, 22.09.19	19.00 Uhr Pfr. V. Schludermann & Team „Überdacht" die Abendandacht Thema: „Große Bedrängnis – Großer Glaube" mit Ado Greve von Open Doors (Christliches Hilfswerk für verfolgte Christen)
So, 29.09.19	9.30 Uhr Pfr. V. Schludermann mit Vorstellung der neuen Konfirmand/innen, Start mit Begrüßungstrunk
So, 06.10.19	9.30 Uhr Pfrin. G. Schludermann & Team Familiengottesdienst zu Erntedank mitgestaltet von der KiTa Matthäus
So, 13.10.19	9.30 Uhr Pfr. V. Schludermann
	18.00 Uhr Team Jugendgottesdienst für Konfirmand/innen
So, 20.10.19	9.30 Uhr Lektor K.-J. Bandmann
So, 27.10.19	19.00 Uhr Team „Überdacht" die Abendandacht Meditation mit Klangschalen mit Waltraud Nagel
Do, 31.10.19	19.30 Uhr *Herzliche Einladung zum zentralen Reformationsgottesdienst in die St.-Mang-Kirche*
So, 03.11.19	9.30 Uhr Pfr. V. Schludermann
	18.00 Uhr Pfr. S. Strunk & Team Ökumenischer Jugendgottesdienst *in der Jugendkirche open sky (Freudental 10a)*
So, 10.11.19	9.30 Uhr Pfrin. G. Schludermann & Pfr. V. Schludermann & Start mit gemeinsamem Kaffee-/Teetrinken und einer leckeren geteilten Überraschung Parallel Kindergottesdienst
So, 17.11.19	9.30 Uhr N.N.
Di, 19.11.19	19.00 Uhr Team Abend vor Buß- und Bettag „Überdacht" die Abendandacht mit „Good News" (Gospelchor der Evang. Militärseelsorge Lechfeld und Kaufbeuren)
So, 24.11.19	9.30 Uhr Pfr. V. Schludermann Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Gedenken an die Verstorbenen

MARIENHEIM
Rübezahlweg 1, 87437 Kempten

Do, 12.09.19	10.00 Uhr Pfr. V. Schludermann
Do, 10.10.19	10.00 Uhr Pfr. V. Schludermann
Mi, 13.11.19	16.00 Uhr Pfr. V. Schludermann Ökumen. Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen

MITFAHRGELEGENHEIT ZUM GOTTESDIENST

Würden Sie, liebe Gemeindeglieder – vor allem in den Außenorten Betzigau und Wildpoldsried – gerne unsere Gottesdienste in der Matthäuskirche in Kempten besuchen, haben aber keine Möglichkeit selbst zu fahren oder gefahren zu werden?

Dann melden Sie sich bitte jeweils spätestens am Donnerstagvormittag bis 9.00 Uhr im Pfarramt unter der Telefonnummer 0831 73820!

Wir versuchen gerne Ihnen eine Mitfahrgelegenheit zu organisieren. Herzliche Einladung!

Johanneskirche September bis November

JOHANNESKIRCHE
Braut- und Bahrweg 1–3, 87435 Kempten

So, 01.09.19	10.15 Uhr N.N.
So, 08.09.19	10.15 Uhr Lektor Th. Breith
So, 15.09.19	10.15 Uhr Pfr. J. Cleve
	11.30 Uhr Pfrin. J. Cleve & Team Mini-Gottesdienst
So, 22.09.19	10.00 Uhr *Einladung zum Berggottesdienst auf dem Buchenberg*
So, 29.09.19	10.15 Uhr Pfrin. J. Cleve Gottesdienst ANDERS
So, 06.10.19	10.15 Uhr Pfr. H. Babucke Erntedankfest Familienfreundlicher Gottesdienst
So, 13.10.19	10.15 Uhr Pfr. J. Cleve
	18.00 Uhr Team Jugendgottesdienst für Konfirmand/innen *in der Matthäuskirche*
So, 20.10.19	10.15 Uhr Pfr. H. Babucke
So, 27.10.19	10.15 Uhr Lektor G. Strodel
Do, 31.10.19	19.30 Uhr *Herzliche Einladung zum zentralen Reformationsgottesdienst in die St.-Mang-Kirche*
So, 03.11.19	10.15 Uhr Pfrin. J. Cleve
	18.00 Uhr Pfr. S. Strunk & Team Ökumenischer Jugendgottesdienst *in der Jugendkirche open sky (Freudental 10a)*
So, 10.11.19	10.15 Uhr Pfr. H. Babucke
So, 17.11.19	10.15 Uhr Lektor M. Klein
Mi, 20.11.19	19.00 Uhr Pfr. J. Cleve Buß- und Bettag
So, 24.11.19	10.15 Uhr Pfr. H. Babucke Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag

GEMEINDEHAUS BUCHENBERG
Ludwig-Geiger-Straße 46, 87474 Buchenberg

So, 01.09.19	*Einladung nach Kempten*
So, 08.09.19	*Einladung nach Kempten*
So, 15.09.19	9.00 Uhr Pfr. J. Cleve
So, 22.09.19	10.00 Uhr Pfr. H. Babucke Berggottesdienst *auf dem Buchenberg*
Sa, 28.09.19	11.00 Uhr Pfr. H. Babucke Mini-Gottesdienst
So, 29.09.19	*Einladung nach Kempten*
So, 06.10.19	9.00 Uhr Pfr. H. Babucke
So, 13.10.19	9.00 Uhr Pfr. J. Cleve
	18.00 Uhr Team Jugendgottesdienst für Konfirmand/innen *in der Matthäuskirche*
Sa, 19.10.19	11.00 Uhr Pfr. H. Babucke Mini-Gottesdienst
So, 20.10.19	9.00 Uhr Pfr. H. Babucke
So, 27.10.19	9.00 Uhr Lektor G. Strodel
Do 31.10.19	19.30 Uhr *Herzliche Einladung zum zentralen Reformationsgottesdienst in die St.-Mang-Kirche*
So, 03.11.19	9.00 Uhr Pfrin. J. Cleve
	18.00 Uhr Pfr. S. Strunk & Team Ökumenischer Jugendgottesdienst in Kempten *in der Jugendkirche open sky (Freudental 10a)*
Sa, 09.11.19	11.00 Uhr Pfr. H. Babucke Mini-Gottesdienst
So, 10.11.19	17.00 Uhr Pfr. H. Babucke Gottesdienst *beim Gastwirt „Alte Säge"*
So, 17.11.19	9.00 Uhr Lektor M. Klein
So, 24.11.19	9.00 Uhr Pfr. H. Babucke

Markuskirche September bis November

MARKUSKIRCHE
Bussardweg 1, 87439 Kempten

So, 01.09.19	10.15 Uhr Pfr. S. Strunk ✣
So, 08.09.19	10.15 Uhr Pfr. S. Strunk
So, 15.09.19	10.15 Uhr Pfrin. S. von Kleist Parallel Kindergottesdienst ✿
So, 22.09.19	10.15 Uhr Pfrin. S. von Kleist ☕ mit Dienstjubiläum von Heidrun Flitsch, anschließend Stehempfang
So, 29.09.19	10.15 Uhr Pfrin. S. von Kleist ✣
So, 06.10.19	10.15 Uhr Pfrin. S. von Kleist & Team ☕ Familiengottesdienst zum Erntedankfest, anschließend Kürbissuppe
So, 13.10.19	10.15 Uhr Pfrin. S. von Kleist ☕
	18.00 Uhr Team Jugendgottesdienst für Konfirmand/innen *in der Matthäuskirche*
So, 20.10.19	10.15 Uhr Prädikantin E. Wühle-Miksch
So, 27.10.19	10.15 Uhr Pfrin. S. von Kleist ✣
Do, 31.10.19	19.30 Uhr *Herzliche Einladung zum zentralen Reformationsgottesdienst in die St.-Mang-Kirche*
So, 03.11.19	10.15 Uhr Pfr. S. Strunk
	18.00 Uhr Pfr. S. Strunk & Team Ökumenischer Jugendgottesdienst *in der Jugendkirche open sky (Freudental 10a)*
So, 10.11.19	10.15 Uhr Pfrin. S. von Kleist ☕ mit Vorstellung der Konfirmand/innen
So, 17.11.19	10.15 Uhr Pfrin. S. von Kleist
Mi, 20.11.19	18.00 Uhr Pfrin. S. von Kleist ✣ Buß- und Bettag Gottesdienst mit Tischabendmahl
So, 24.11.19	10.15 Uhr Pfrin. S. von Kleist ✣ Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag

MAGNUSKAPELLE
Kemptener Straße 38, 87452 Altusried

So, 01.09.19	18.00 Uhr Pfr. S. Strunk ✣
So, 08.09.19	19.00 Uhr Pfr. S. Strunk *in der Kapelle Gschnaidt*
So, 15.09.19	9.30 Uhr Pfr. S. Strunk ✿ ☕ gleichzeitig Kinder- gottesdienst und LOGO, anschließend Stehkaffee
So, 29.09.18	10.00 Uhr Pfr. S. Strunk & Team Ökumen. Familiengottesdienst zum Abschluss der Kinderbibeltage *in der Aula der Mittelschule Altusried*
So, 06.10.19	18.00 Uhr Pfr. S. Strunk ✿ ☕ Erntedankfest mit Einführung der neuen Konfirmand/innen, gleichzeitig Kindergottesdienst und LOGO, anschließend Snacks
	16.00 Uhr Pfr. S. Strunk Mini-Gottesdienst *im Magnushaus*
So, 13.10.19	9.30 Uhr Pfr. S. Strunk
	18.00 Uhr Team Jugendgottesdienst für Konfirmand/innen *in der Matthäuskirche*
So, 27.10.19	9.30 Uhr Pfr. S. Strunk ✿ ☕ gleichzeitig Kindergottesdienst und LOGO, anschließend Stehkaffee
	19.30 Uhr Pfr. S. Strunk & Pfr. T. Zech Ökumen. Gottesdienst *in der kath. Kirche Krugzell*
Do, 31.10.19	19.30 Uhr *Herzliche Einladung zum zentralen Reformationsgottesdienst in die St.-Mang-Kirche*
So, 03.11.19	18.00 Uhr Pfr. S. Strunk & Team Ökumenischer Jugendgottesdienst in Kempten *in der Jugendkirche open sky (Freudental 10a)*
So, 10.11.19	18.00 Uhr Pfrin. S. von Kleist ✿ ☕ gleichzeitig Kindergottesdienst und LOGO, anschließend Snacks
Mi, 20.11.19	*Herzliche Einladung nach Kempten!*
So, 24.11.19	9.30 Uhr Pfr. S. Strunk ✿ ☕ Gottesdienst mit Totengedenken, gleichzeitig Kindergottesdienst und LOGO, anschließend Stehkaffee und Adventsmarkt

KRUGZELL
Katholisches Pfarrheim, Mesnergasse 6, 87452 Krugzell

So, 27.10.19	19.30 Uhr Pfr. S. Strunk & Pfr. T. Zech Ökumen. Gottesdienst *in der kath. Kirche Krugzell*
So, 24.11.19	17.00 Uhr Pfr. S. Strunk Gottesdienst mit Totengedenken

Altenheime September bis November

ST.-MANG-KIRCHE
St.-Mang-Platz, 87435 Kempten

WILHELM-LÖHE-HAUS
Freudental 7–9, 87435 Kempten

Mi, 11.09.19	10.15 Uhr Pfrin. A. Krakau
Fr, 20.09.19	15.15 Uhr F. Ballek-Konz / C. Engelhaupt „Gottesdienst mit allen Sinnen“
Mi, 25.09.19	10.15 Uhr F. Ballek-Konz / C. Engelhaupt
Mi, 09.10.19	10.15 Uhr C. Engelhaupt
Mi, 23.10.19	10.15 Uhr F. Ballek-Konz / C. Engelhaupt
Fr, 25.10.19	15.15 Uhr F. Ballek-Konz / C. Engelhaupt „Gottesdienst mit allen Sinnen“
Mi, 06.11.19	10.15 Uhr F. Ballek-Konz
Mi, 20.11.19	16.30 Uhr Pfr. H. Lauterbach & PRin. E. Sailer Ökumen. Gottesdienst mit Totengedenken
Fr, 29.11.19	15.15 Uhr F. Ballek-Konz / C. Engelhaupt „Gottesdienst mit allen Sinnen“

SENIORENBETREUUNG ALTSTADT
Mehlstraße 4, 87435 Kempten

Fr, 06.09.19	10.00 Uhr F. Ballek-Konz / C. Engelhaupt
Fr, 20.09.19	10.00 Uhr Pfrin. A. Krakau
	14.00 Uhr F. Ballek-Konz / C. Engelhaupt *in der Tagespflege*
Fr, 04.10.19	10.00 Uhr F. Ballek-Konz / C. Engelhaupt
Fr, 18.10.19	10.00 Uhr Pfrin. A. Krakau
Fr, 25.10.19	14.00 Uhr F. Ballek-Konz / C. Engelhaupt *in der Tagespflege*
Fr, 01.11.19	10.00 Uhr Pfr. H. Lauterbach
So, 17.11.19	14.30 Uhr Pfr. H. Lauterbach & U. Liebmann-Brack Ökumen. Gottesdienst mit Totengedenken
Fr, 29.11.19	10.00 Uhr F. Ballek-Konz / C. Engelhaupt
	14.00 Uhr F. Ballek-Konz / C. Engelhaupt *in der Tagespflege*

PRO SENIORE RESIDENZ KEMPTEN
Stiftskellerweg 43, 87439 Kempten

Mi, 18.09.19	10.15 Uhr F. Ballek-Konz / C. Engelhaupt
Mi, 16.10.19	10.15 Uhr F. Ballek-Konz / C. Engelhaupt
Do, 21.11.19	16.00 Uhr Pfr. H. Lauterbach & PRin. E. Sailer Ökumen. Gottesdienst mit Totengedenken

ALTEN- UND PFLEGEHEIM SONNENHOF
Moosstraße 1, 87493 Lauben

Fr, 27.09.19	10.00 Uhr Pfrin. A. Krakau
Fr, 25.10.19	10.00 Uhr Pfrin. A. Krakau
Fr, 29.11.19	10.00 Uhr Pfrin. A. Krakau

BETREUTES WOHNEN HALDENWANG
Beim Wiedebauer 9, 87490 Haldenwang

Di, 08.10.19	10.30 Uhr Pfrin. A. Krakau
Di, 05.11.19	10.30 Uhr Pfrin. A. Krakau

JOHANNESKIRCHE
Braut- und Bahrweg 1—3, 87435 Kempten

SENIORENWOHNEN IM HOEFELMAYRPARK
Hieberstraße 6, 87435 Kempten

Sa, 28.09.19	16.00 Uhr Pfrin. J. Cleve
Sa, 19.10.19	16.00 Uhr Pfr. H. Babucke
Mi, 20.11.19	15.30 Uhr Pfr. J. Cleve Ökumenischer Gottesdienst

MARKUSKIRCHE
Bussardweg 1, 87439 Kempten

ALLGÄU PFLEGE SENIORENPARK ALTUSRIED
Äußere Leutkircher Straße 2, 87452 Altusried

Di, 24.09.19	16.00 Uhr Pfr. S. Strunk
Di, 22.10.19	16.00 Uhr Pfr. S. Strunk
Di, 26.11.19	16.00 Uhr Pfr. S. Strunk

Benedikt Bonelli und Frank Müller (Foto: Andrea Krakau).

ORGELPROJEKT ST. LORENZ

Umfang des Projektes:
- Sanierung der Hauptorgel
- Neubau der beiden Chororgeln (aber Erhaltung des Prospektes)

Kosten des Projektes:
Ca. 1,2 Millionen Euro

Aktueller Spendenstand:
Ca. 960 000,- Euro (aus Stiftungen und Spenden von Privatpersonen)

Fertigstellung:
3-fach-Orgelweihe im Jahr 2021

Informationen zum Projekt:
www.basilikaorgeln.de

ORGELPROJEKT ST.-MANG-KIRCHE

Umfang des Projektes:
Reinigung, Überholung und Erweiterung der Hauptorgel

Kosten des Projektes:
Ca. 523 700,– Euro

Aktueller Spendenstand:
Ca. 430 000,- Euro (aus Stiftungen und Spenden von Privatpersonen)

Fertigstellung:
Orgelweihe am 15. Dezember 2019

Informationen zum Projekt:
www.evangelisch-kempten.de/orgelprojekt

Zwei Kirchenmusiker im Warten vereint: Benedikt Bonelli und Frank Müller

Vorfreude auf schönste Klänge

Nicht nur in der evangelischen St.-Mang-Kirche gibt es gerade eine große Orgelbaustelle, sondern auch in der katholischen St.-Lorenz-Basilika. Um ganz genau zu sein, sind es dort sogar gleich drei Baustellen: Die große, spätromantische Orgel aus den Jahren 1865 und 1939 wird saniert und die beiden Chororgeln erneuert, wobei jedoch der Prospekt jeweils erhalten wird.. Rund 1,2 Millionen Euro sind für das Gesamtprojekt veranschlagt. Die Arbeiten in St. Lorenz laufen schon seit 2018 und bis zur großen 3-fach-Orgelweihe wird es noch ein bisschen dauern, sie ist für das Jahr 2021 geplant. Das Orgelprojekt in der St.-Mang-Kirche soll mit der Orgelweihe am 3. Advent dieses Jahres abgeschlossen werden.

Spannende Zeiten sind das für die Kirchenmusiker Benedikt Bonelli (St. Lorenz) und Frank Müller (St.-Mang-Kirche). „Für uns ist das absolut etwas Besonderes, jeweils so ein großes, umfangreiches Projekt begleiten zu dürfen. Das erlebt man als Kirchenmusiker nicht häufig", sagt Benedikt Bonelli. Die beiden Organisten treffen sich oft, begutachten die Baufortschritte und tauschen sich über den aktuellen Stand „ihrer" Orgeln aus. Da gibt es zwar Parallelen, aber auch ganz viele Unterschiede. Und dementsprechend sind natürlich auch die Baumaßnahmen völlig unterschiedlich. Die Kunst bei den Arbeiten ist es, mit der perfekten Mischung aus alt und neu das Beste aus den ganz unterschiedlichen Instrumenten herauszuholen.

Orgel-Trias in St. Lorenz

„Dass es in der Basilika gleich drei Orgeln gibt, hat historische Gründe", erklärt Benedikt Bonelli. „Die beiden Chororgeln stammen aus der Zeit, als St. Lorenz noch Klosterkirche war. Damals versammelten sich die Mönche auf beiden Seiten des Chorraumes und sangen, begleitet von den beiden Orgeln, zweichörig. Erst 1866, nachdem St. Lorenz sich von der Kloster- zur Pfarrkirche gewandelt hatte, kam dann die Hauptorgel dazu. Heutzutage sind alle drei Orgeln im Einsatz bei Konzerten und Gottesdiensten - die beiden Chororgeln vor allem bei den Werktagsmessen im Chorraum, und die Hauptorgel dann an den Wochenenden."

„Toll ist, dass sich die Orgeln der beiden Kirchen klanglich perfekt ergänzen: die Hauptorgel in St. Lorenz ist besonders gut für die Orgelliteratur der Romantik geeignet, die St.-Mang-Orgel dagegen wird unversal einsetzbar sein, vor allem auch für barocke oder moderne Musik", so Frank Müller. Und Benedikt Bonelli fügt mit einem Augenzwinkern hinzu: „Johann Sebastian Bach fühlt sich bei euch wohler!"

Musikalische Durststrecke geht dem Ende entgegen

Musikalisch sei das für sie beide momentan schon eine Durststrecke, so ganz ohne große Orgel, sind sich beide Herren einig. Sowohl in St. Lorenz als auch in der St.-Mang-Kirche ist momentan jeweils nur die Chororgel in Betrieb. „Das ist schon auch okay, aber eben nicht vergleichbar mit den Möglichkeiten der Hauptorgel", meint Frank Müller. „Und mit der überarbeiteten Orgel mit neuen Registern und vor allem dem neuen Spieltisch werden sich dann nochmal ganz andere Klang- und Kombinationsmöglichkeiten auftun." Auch Benedikt Bonelli ist schon voller Vorfreude: „Ich spiele Orgel seit ich 12 Jahre alt bin. Und ich liebe es. Die Orgel ist das größte aller Instrumente, man kann mit ihr die höchsten und zugleich die tiefsten Töne erzeugen – das hat mich schon als kleiner Junge fasziniert und ist bis heute so geblieben."

Bis es endlich soweit ist, rühren beide noch kräftig die Werbetrommel, um weitere Spenderinnen und Spender für ihre Orgelprojekte zu gewinnen: „Ein Großteil ist schon geschafft, jetzt geht es in den Endspurt!"

Andrea Krakau

Aktuelles aus der Evangelischen Jugend

RÜCK- UND AUSBLICK: Base-Camp, Abschlussrafting und Segeln

„Kennste einen, kennste alle?" Von wegen! Alle total unterschiedlich, einzigartig und genial. Der Konfi-Teamer-Schulungs-Jahrgang 2018/2019 feierte Abschluss. Dabei ist keiner trocken geblieben. Mit Raft-Booten wurde die spritzige Iller befahren. Am Ende wartete ein schönes Lagerfeuer in der Abendsonne direkt am Ufer, abschließende Worte und das Konfi-Teamer-Zertifikat. Viele Teamer bleiben uns auch weiterhin erhalten und machen im Herbst den Grundkurs mit. Wir finden: Es war ein ganz toller und besonderer Jahrgang! Genial, dass ihr dabei ward! Genial, dass ihr weiter am Ball bleibt!

Nicht nur der Name hat sich geändert, auch die Teilnehmer sind neu. 51 neue Konfi-Teamer wollen 2019/2020 beim „BASE CAMP" (das ist jetzt der Name für die Konfi-Teamer-Schulung) dabei sein und sich ausbilden lassen. Bevor wir im September wieder gemeinsam auf eine Hütte gehen, uns mit wichtigen Themen der Mitarbeit auseinandersetzen und so richtig als Team zusammenwachsen, gab es Ende Juni schon einmal ein erstes Kennenlernen. Auf drei Segelbooten haben wir den Forggensee unsicher gemacht und sind auf Schatzsuche gegangen. Klar ist, dass das nicht der letzte Schatz war, den die Konfi-Teamer beim BASE CAMP gehoben haben. Viele wertvolle und lehrreiche Erfahrungen warten auf die 51 Jugendlichen und wir als BASE CAMP - Leitungsteam freuen uns darauf, sie auf dieser Reise begleiten zu dürfen.

RÜCKBLICK: Bolsena

Alt bewährt, aber immer wieder ein absolutes Highlight im Kalender – Bolsena! 43 Teens und 14 Betreuer machten sich Freitagabend in einem großen Reisebus auf den Weg zu dem wunderschönen See mit schwarzem Sandstrand und der verträumten Stadt mit ihren malerischen süditalienischen Gässchen. Die Sonne war die ganze Woche über treuer Begleiter und die Gruppe hatte eine sehr schöne Zeit auf dem Campingplatz direkt am See. Highlights waren wieder der Rombesuch, Outdoor-Kino, Übernachtung im Wald, Straßenmusik und Straßentanz in Bolsena, jede Nacht draußen schlafen (nur wer wollte), der See!!, tolle Mitarbeiter und eine sehr harmonische Gruppe. Vielen Dank an alle Mitarbeiter, die die Freizeit möglich gemacht haben!

Johannes Müller und Sebastian Strunk

Eindrücke von Bolsena 2019 (Fotos: Evangelische Jugend).

Gemeinsam segeln auf dem Forggensee – so startete das „BASE CAMP" für die neuen Konfi-Teamer/innen im Juni 2019 (Foto: Evang. Jugend).

TERMINE DER EVANGELISCHEN JUGEND

BASE CAMP:
Konfi-Teamer-Hütte
20. bis 22. September 2019

Schulungsabende
9. Oktober und 12. November, jeweils 18.00 Uhr, Jugendwerk

Konfi-Jugendgottesdienst
Sonntag, 13. Oktober 2019, 18.00 Uhr, Matthäuskirche

Jugendleiter-Grundkurs
25. bis 30. Oktober 2019, Jugendhaus „Elias", Seifriedsberg
für ehrenamtlich Mitarbeitende ab 15 Jahren

Anmeldungen und Infos:
Evang. Jugendwerk Kempten
Johannes Müller
(Dekanatsjugendreferent Kempten)
Telefon 0831 5225911
Mail: johannes.mueller@ej-allgaeu.de
www.ej-allgaeu.de

Regelmäßige Veranstaltungen

Kirchenvorstand
Öffentliche Sitzungen, 19.30 Uhr
Donnerstag, 26. September 2019
Donnerstag, 24. Oktober 2019
Donnerstag, 28. November 2019

Sitztanz für Senioren (ehemals Seniorengymnastik)
14-tägig am Dienstag, 15.00 Uhr,
ab Dienstag, 24. September 2019,
Info: Dagmar Seidl, Tel.: 0831 65848

Seniorenkreis
Mittwoch, 11. September 2019, 12.00 Uhr
Ökumenischer Seniorennachmittag,
Vorstellung der jeweiligen Gesangbücher
Mittwoch, 9. Oktober 2019, 15.00 Uhr
Thema siehe Tagespresse
Mittwoch, 13. November 2019, 15.00 Uhr
Gedächtnistraining und Bewegung mit Dagmar Seidl
Info: Pfr. Martin Weinreich,
Tel.: 0831 63370

Ökumenischer Bibelkreis Oy
Mittwochs, 19.00 Uhr, Oy
Info: Familie Mayer, Tel.: 08366 691

Ökumenische Frauenrunde
Mittwoch, 2. Oktober 2019, 14.15 Uhr, Oy
Ursula Engberg und Deta Feustel stellen die Evangelische Johanneskapelle vor
Info und Anmeldung: Brigitte Ernhofer,
Tel.: 0151 59874047,
Mail: gitti.ernhofer@gmx.de

Begegnungsrunde
Jeden dritten Mittwoch im Monat,
14.00 Uhr, Flugplatzcafé in Durach
Info: Deta Feustel, Tel.: 08366 330

Tischlein-deck-dich
Freitag, 27. September 2019, 12.00 Uhr
Freitag, 25. Oktober 2019, 12.00 Uhr
Freitag, 29. November 2019, 12.00 Uhr
Anmeldung bitte vorab im Pfarramt oder bei der „Tafel"!

FreiRaum
Info: Matthias Pelzer, Tel.: 0831 69738116,
Mail: pelzer.matthias@gmx.de

Krabbelgruppe
Jeden ersten und dritten Freitag im Monat, 9.30 bis 10.45 Uhr
Info: Pfarramt, Tel.: 0831 63370

Kinderchor
Montags, (außer in den Ferien)
16.00 – 16.45 Uhr: Vorschule / 1. Klasse
17.00 – 18.00 Uhr: 2. bis 5. Klasse
Info: Susanne Gatz
Mail: susanne.gatz@jesus.de

Jungschar
Freitags, 15.30 Uhr, (außer in den Ferien)
ab 20. September 2019
Info: Johannes Müller, Tel.: 0831 5225911
Mail: johannes.mueller@ej-allgaeu.de

Jugendgruppe „Church for FUN"
Dienstags, 19.00 Uhr,
(außer in den Ferien)
Info: Evelyne Kalinovski und
Pfr. Martin Weinreich, Tel.: 0831 63370

Gesprächskreis
14-tägig am Dienstag, 19.30 Uhr
Info: Pfarramt, Tel.: 0831 63370

Gesprächskreis „Glaube und Leben"
Erster Donnerstag im Monat, 20.00 Uhr
Info: Pfarramt, Tel.: 0831 63370

Hauskreis in Durach
14-tägig am Donnerstag, 15.00 Uhr
Info: Kristina Karl, Tel.: 0831 68600

Wir sammeln weiter

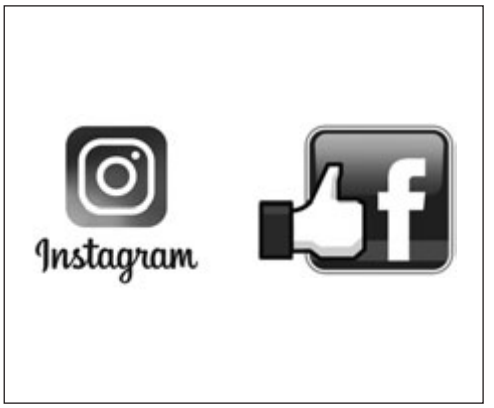
Altpapiercontainer

Freitag, 27. September 2019 (ab Mittag); Samstag, 28. September 2019 (ganztags); Freitag, 25. Oktober 2019 (ab Mittag); Samstag, 26. Oktober 2019 (ganztags); Freitag, 29. November 2019 (ab Mittag); Samstag, 30. November 2019 (ganztags). Freitags zwischen 16.00 und 18.00 Uhr und samstags von 9.00 bis 11.00 Uhr helfen wir Ihnen gerne beim Ausladen. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Bitte unbedingt beachten: Wir sammeln im Altpapiercontainer Zeitungen, Zeitschriften, Prospekte, Kataloge, weiße Papiere, Bücher ohne Umschläge.
Auf keinen Fall darf hinein: Braunes Papier, Verpackungen von Lebens- oder Reinigungsmitteln, Kartonagen, Hygienepapiere (wie Servietten, Papierhandtücher, ...), Innenrollen (Toilettenpapier oder Küchenrollen), Plastik(-tüten), Schnüre und sonstiger Abfall. Nur bei Einhaltung dieser Vorgaben bekommen wir die hohe Vergütung für Ihr Altpapier. Danke für Ihre Mithilfe!

Immer auf dem aktuellsten Stand

Social media



Neben unserem Gemeindebrief und der Homepage (im neuen, tollen Design) sind wir auch auf social media vertreten. Neuigkeiten aus dem Gemeindeleben und Hinweise auf aktuelle Veranstaltungen gibts unter www.facebook.com/christuskirche.kempten Unser Pfarrer Andy Gatz ist ebenfalls unter www.facebook.com/pfarrer.gatz auf Facebook zu finden, bei Instagram gibt es ihn unter www.instagram.com/pfarrer_gatz mit Bildern und Texten zum Schmunzeln und Nachdenken ...

Advent in OY

Alle Jahre wieder ...

Ein liebevoll vorbereiteter und adventlich geschmückter Raum, Kaffee und Gebäck, Nüsse und kalte Getränke, gemeinsames Singen und musikalische Beiträge, Geschichten und Gedichte – mal lustig, mal besinnlich, Gespräche und gemeinsame Zeit, Oyer und Kemptener, drei/vier Generationen unter einem Dach, ... – das alles macht den Adventsnachmittag in Oy in der Johanneskapelle so vertraut und doch besonders! Lassen Sie sich in die Adventszeit einstimmen – am Samstag vor dem 1. Advent (30. November 2019) ab 15.00 Uhr. Jede und jeder ist herzlich willkommen!

Sei mutig und stark (und fürchte dich nicht)!

Gemeindefreizeit

Eine Atempause in der Adventszeit mit Zeit für sich, Zeit für Familie, Zeit für andere, Zeit für Gott – das soll unsere Gemeindefreizeit am zweiten Adventswochenende (Freitag, 6. bis Sonntag, 8. Dezember 2019) sein. Auch dieses Jahr wieder im Bergheim Unterjoch. Weit weg von den zahlreichen Verpflichtungen, mit netten Menschen, in wunderschöner Umgebung, Zeit zum Kraft-Tanken und Mut-Fassen (beides hat mit unserem Thema und unserem Programm zu tun), Zeit zum Nachdenken, Musik machen, Spielen, Basteln – mit extra Programm für Kids, Teenies und Erwachsene, und ... Nähere Infos zu Programm, Anmeldung und Kosten auf unserer Homepage www.evangelisch-kempten.de/Christuskirche oder im Pfarramt.

Lehre uns bedenken, dass wir sterben müssen, auf dass wir klug werden. *[Psalm 90,12]*

Ewigkeits- oder Totensonntag?

Die Stationen des Kirchenjahres spiegeln auch seelische Grundstimmungen wider. In die kürzer werdende Zeit zwischen Morgen und Abend fallen die Trauertage der Kirchen: Mit dem Ewigkeits- oder Totensonntag (Sonntag, 24. November 2019) endet das Kirchenjahr. Neben dem Andenken an die Verstorbenen wird in vielen evangelischen Gottesdiensten auch zu einem bewussteren Umgang mit der Lebenszeit ermutigt.

An dem Gedenktag wollen wir Menschen Trost spenden, die im vergangenen Jahr der Verlust eines Angehörigen zu beklagen hatten. Zugleich erinnern die christlichen Trauertage an die Vergänglichkeit des Lebens und die Allgegenwärtigkeit des Todes. Als Gemeinde und als Gemeinschaft der Gläubigen wissen wir: Der Tod hat nicht das letzte Wort!

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten am Ewigkeitssonntag: Um 9.00 Uhr in der Johanneskapelle in Oy, um 10.15 Uhr in der Christuskirche.

NACHRUF WALTER NEUMAIER

Als ich unseren Jungs am Montag, 29. April 2019 sagte, dass Walter Neumaier heute beigesetzt wird, ging mein Blick nach oben – zu unserer Zimmerdecke im Pfarrhaus. Die hat Walter tapeziert und gestrichen. Das war damals so eine typische Walter-Neumaier-Aktion: Es gab ein Problem, er war da, packte an und erledigte die Sache ohne groß Aufhebens zu machen.

Die Decken und Wände im Pfarrhaus sind nur ein kleiner Teil dessen, was Walter in und für die Gemeinde angepackt hat. Er war:
- drei Perioden (18 Jahre) lang im Kirchenvorstand (1994 bis 2012);
- gut vier Jahre lang mit drei Wochenstunden als Hausmeister bei uns beschäftigt;
- bei der Organisation der Gemeindefeste war er unser wichtigster Mann: Zelte, Kuchentheke, Biertischgarnituren, etc. hat er beschafft, transportiert, auf- und abgebaut;
- unser „Mann für alle Fälle"!

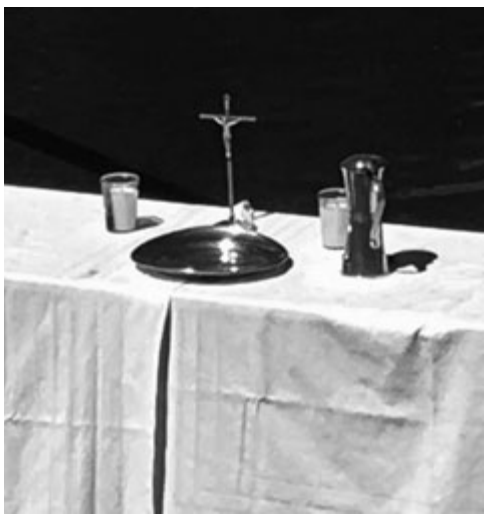
Wenn ich persönlich an Walter Neumaier denke, dann sehe ich ein Gesicht mit einem Lächeln, habe seine Formulierung fürs Sterben: „Von Gott abgeholt werden" im Ohr und denke an unsere Gespräche, in denen Ehrlichkeit, bodenständiges, nüchternes Anpacken, Nächstenliebe und Gottvertrauen greifbar wurden.

Martin Weinreich

Geht zu allen Völkern und macht die Menschen zu meinen Jüngern; tauft sie auf den Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes.

Matthäus 28,19
Neuer Genfer Übersetzung

Aus den Kirchenbüchern



* Taufen

- Paul und Luca Schöll, *Kempten*
- Amalia Pelzer, *Kempten*
- Leo Mayr, *Durach*
- Eduard Kalinovski, *Kempten*
- Laura Sehr, *Kempten*
- Theo Fischer, *Reichenbach*
- David Kostbar, *Kempten*
- Julia und Stella Hensel, *Durach*
- Zoe und Jasper Turczak, *Kempten*
- Adrian Horn, *Kempten*
- Sophia Nehen, *Kempten*
- Naomi Nussbaumer, *Oy-Mittelberg*
- Lara Kunz, *Kempten*
- Ben Hoffmann, *Oy-Mittelberg*
- Maya Schäfer, *Durach*
- Lara Richter, *Kempten*
- Abigail und Johannes Buchner, *Kempten*

» Trauungen

- Ricardo Rafael Romani und Simone Rafael Romani, geb. Lässer

† Beerdigungen

- Walter Neumaier, *Kempten*
- Elle Penner, *Kempten*
- Anni Essl, *Durach*
- Leonid Wolff, *Oy-Mittelberg*
- Stefan Sas, *Kempten*

Hinweis auf die Widerspruchsmöglichkeit:
Wenn Sie nicht möchten, dass Amtshandlungen, die ihre Person betreffen, im Gemeindebrief veröffentlicht werden, dann können Sie dieser Veröffentlichung widersprechen. Teilen Sie uns bitte Ihren Widerspruch an folgende Adresse mit: Pfarramt Christuskirche, Magnusstraße 33, 87437 Kempten. Ihr Widerspruch wird dann vermerkt und eine Veröffentlichung der Amtshandlung unterbleibt. Selbstverständlich können Sie es sich auch jederzeit anders überlegen und den Widerspruch wieder zurückziehen. Teilen Sie uns auch dies bitte an die obige Adresse mit.

Umfrage unter unseren Best Agern / 55+

Mit Spannung haben wir Ihre Antworten auf unsere Umfrage und die Begegnungen mit Ihnen erwartet! Vielen Dank für Ihre Beteiligung – Sie haben uns sehr geholfen, Ihre Interessen und Bedürfnisse wahrzunehmen! Wir freuen uns über Ihre persönlichen Antworten und Ihr Interesse an Engagement. Danke für Lob ebenso wie für kritische Rückmeldungen.

Ihre Antworten zeigen uns: Am stärksten gefragt sind Veranstaltungen, die Begegnung und Austausch ermöglichen, am liebsten abends oder am Wochenende, gerne mit offenem Teilnehmerkreis. Thematischer Input ist durchaus erwünscht. Attraktiv sind punktuelle Veranstaltungen und zeitlich begrenzte Projekte. Beim gewünschten Aktivitätslevel wie auch bei den Themenbereichen Ihres Interesses zeigt sich eine bunte Vielfalt. Und: Viele von Ihnen möchten sich gerne einbringen – toll!

Neben der Umfrage haben erste Treffen stattgefunden: In kleiner Runde beim Frühstück und mit einem bunten Haufen bei einem zwanglosen Abend im Bachtelweiher Garten. Hier wurden die Interessen schon konkreter: Ein monatlicher Stammtisch wäre toll. Und, warum nicht gemeinsam etwas in der Natur unternehmen, einmal eine Synagoge besichtigen oder den Besuch eines Kirchentages oder anderer größerer Veranstaltungen zusammen organisieren?

Neuer Stammtisch für Best Ager / 55+

Lust auf Leute, Austausch und Unternehmungen?

Sie sind herzlich eingeladen zu unserem offenen Stammtisch, der ab Oktober 2019 etwa einmal im Monat angeboten werden soll. Sie möchten einfach entspannen? Hier können Sie Leute kennenlernen, Zeit miteinander verbringen und sich zwanglos austauschen. Ab und zu kommen oder jedes Mal – wie es für Sie gut ist.

Sie möchten gerne aktiv werden? Falls Sie Lust haben, an Unternehmungen teilzunehmen, oder auch selber mit zu planen, finden Sie bei uns auch andere Unternehmungslustige, die gerne Ideen schmieden.

Sie sind willkommen, so wie Sie sind! Bringen Sie sich gern ein mit den Themen, die für Sie wichtig sind. Wir freuen uns auf Sie!

Erstes Treffen: Dienstag, 15. Oktober 2019, ab 19.00 Uhr, im Ristorante - Pizzeria Buongiorno & Buonasera (Kegelstube Gaisser) in Durach. Mit einer Anmeldung bis Dienstag, 8. Oktober 2019, bei Syoko Geiß (Mail: syokosusanne.geiss@elkb.de) oder im Pfarramt (Tel.: 0831 63370) helfen Sie uns, den Reservierungsbedarf abzuschätzen.

KOMM, WIR BAUEN EINE STADT!

Gemeinsam schaffen wir Großes: Über 100.000 Legosteine warten darauf, verbaut zu werden.

Wenn alle zusammenhelfen, dann entsteht an einem Wochenende eine riesige Miniaturstadt mitten in unserem Gemeindezentrum. Ab Freitag, 11. Oktober 2019, werden wir gemeinsam mit einem Team von Helfern die Christuskirche in ein riesiges Spiel- und Bastelzimmer verwandeln. Gerahmt wird die Aktion von Andachten, gemeinsamen Brotzeiten und Zeit zum Spielen.

Am Sonntag, 13. Oktober 2019, sind auch alle Eltern, Großeltern und Freunde eingeladen: Um 10.15 Uhr gibt es einen Kindergottesdienst, anschließend werden wir die Legostadt feierlich eröffnen und alle können bestaunen, was wir zusammen geschaffen haben!

Zum Beginn des neuen Schuljahres gibt es die Flyer mit allen Informationen und der Anmeldung. Haltet die Augen offen und seid dabei, wenn wir uns unsere eigene Stadt bauen!

Allgemein wichtige Adressen

ALLGEMEIN

DEKANATSBEZIRK KEMPTEN
www.allgaeu-evangelisch.de
Evang.-Luth. Gesamtkirchengemeinde Kempten
IBAN: DE83 7339 0000 0000 0111 85, BIC: GENODEF1KEV

DEKANAT KEMPTEN
Dekan Jörg Dittmar, St.-Mang-Platz 2, 87435 Kempten
Tel.: 0831 25386-51, Fax: 0831 25386-59
Mail: dekanat.kempten@elkb.de
Bürozeiten: Mo bis Fr 9.00–12.00 Uhr,
Mo bis Do 14.00–16.30 Uhr

ÖFFENTLICHKEITSREFERAT
Pfrin. Jutta Martin, St.-Mang-Platz 2, 87435 Kempten
Tel.: 0831 25386-54, Mail: jutta.martin@elkb.de

EVANGELISCHES JUGENDWERK
www.ej-allgaeu.de, Mehlstraße 2, 87435 Kempten
Tel.: 0831 52259-11, Mail: info@ej-allgaeu.de

EV. BILDUNGSWERK SÜDSCHWABEN E.V.
www.ebs-dekanat-kempten.de, Tel.: 0831 25386-25,
Mail: ebw.suedschwaben@elkb.de
Bürozeiten: Mo 8.00–12.00 Uhr, 14.00–16.00 Uhr
IBAN: DE16 7339 0000 0000 0503 18, BIC: GENODEF1KEV

GEMEINDEN/PFARRÄMTER

PFARRAMT CHRISTUSKIRCHE
Pfr. Martin Weinreich, Mail: martin.weinreich@elkb.de
Magnusstraße 33, 87437 Kempten
Tel.: 0831 63370, Fax: 0831 5655181
Pfr. z.A. Andy Gatz, Mail: andy.gatz@elkb.de
Schweidnitzer Weg 6, 87437 Kempten
Tel.: 0831 52733946
Pfarramt: Andrea Schweiger
Tel.: 0831 63370, Fax: 0831 5655181
Mail: pfarramt.christuskirche.ke@elkb.de,
Bürozeiten: Di und Fr 9.30–11.00 Uhr, Mi 16.00–19.00 Uhr
IBAN: DE71 7335 0000 0610 2618 93, BIC: BYLADEM1ALG

PFARRAMT JOHANNESKIRCHE
Pfr. Jens Cleve, Pfrin. Julia Cleve
Braut- und Bahrweg 1–3, 87435 Kempten
Tel.: 0831 22902, Fax: 0831 202002
Mail: pfarramt.johannes.ke@elkb.de
Bürozeiten: Mo bis Do 9.00 – 11.30 Uhr
IBAN: DE24 7335 0000 0000 0531 99, BIC: BYLADEM1ALG

JOHANNESKIRCHE – BUCHENBERG
Pfr. Hartmut Babucke, Mail: hartmut.babucke@elkb.de
Eschacher Straße 31, 87474 Buchenberg

PFARRAMT ST.-MANG-KIRCHE
Pfr. Hartmut Lauterbach
St.-Mang-Platz 2, 87435 Kempten
Tel.: 0831 25386-21, Fax: 0831 25386-26
Mail: pfarramt.stmang.ke@elkb.de
Bürozeiten: Di bis Fr 8.00–12.00 Uhr,
Di und Do 14.00–16.00 Uhr
IBAN: DE83 7339 0000 0000 0111 85, BIC: GENODEF1KEV

ST.-MANG-KIRCHE – GEMEINDE IM GRÜNEN
(Dietmannsried, Haldenwang, Lauben)
Pfrin. Andrea Krakau, Tel.: 08374 58957-66
Fax: 08374 58957-65, Mail: andrea.krakau@elkb.de

KIRCHENMUSIK ST.-MANG-KIRCHE DEKANATSKANTOR
KMD Frank Müller, Tel.: 0831 25386-21
Fax: 0831 52259-28, Mail: kmd-mueller@web.de

PFARRAMT MARKUSKIRCHE
Pfrin. Sonja von Kleist, Bussardweg 1–3, 87439 Kempten
Tel.: 0831 93649 oder 5700975, Fax: 0831 5902919
Mail: pfarramt.markus.ke@elkb.de
Bürozeiten: Mo und Di 8.00–12.00 Uhr,
Mi 13.00–15.00 Uhr, Do 8.00–14.00 Uhr
IBAN: DE30 7335 0000 0310 0298 30, BIC: BYLADEM1ALG

MARKUSKIRCHE – ALTUSRIED
Pfr. Sebastian Strunk, Hochholz 1, 87452 Altusried
Tel.: 08373 923921, Mail: sebastian.strunk@elkb.de
Evang.-Luth. Magnuskapelle und Magnushaus
Kemptener Straße 38, 87452 Altusried

PFARRAMT MATTHÄUSKIRCHE
Pfr. Vitus Schludermann, Pfrin. Gisela Schludermann
Hochbrunnenweg 2, 87437 Kempten
Tel.: 0831 73820, Fax: 0831 5705338
Mail: pfarramt.matthaeus.ke@elkb.de
Bürozeiten: Di bis Do 9.00–11.00 Uhr
IBAN: DE38 7335 0000 0000 0460 60, BIC: BYLADEM1ALG

SONDERSEELSORGE

SEELSORGE IN DEN ALTENHEIMEN
Stelle momentan vakant

KRANKENHAUSSEELSORGE KEMPTEN
Pfrin. Heike Steiger, Tel.: 08375 921702

SEELSORGE IN DER JVA KEMPTEN
Pfrin. Annegret Pfirsch, Tel.: 0831 51266-141
Mail: annegret.pfirsch@jva-ke.bayern.de

HOCHSCHULSEELSORGE KEMPTEN
Pfrin. Jutta Martin, Tel.: 0151 56054705
Mail: jutta@oehsg.de

EVANGELISCHE KINDERTAGESSTÄTTEN

JOHANNES-KINDERGARTEN
Braut- und Bahrweg 9, Tel.: 0831 24797

ARCHE NOAH
Leutkircher Straße 45, Tel.: 0831 87854

KINDERGARTEN ABENTEUERLAND
Bussardweg 1, Tel.: 0831 97554 oder 0831 9601234

KINDERTAGESSTÄTTE MATTHÄUSKIRCHE
Hochbrunnenweg 2, Tel.: 0831 77500

HAUS FÜR ELTERN UND KINDER
Lindauer Straße 20, Tel.: 0831 10332

INTEGRATIVE KINDERTAGESSTÄTTE MITEINANDER
Schraudolphstraße 22, Tel.: 0831 12770

KINDERTAGESSTÄTTE MIKADO
Anton-Fehr-Straße 6, Tel.: 0831 770660

KINDERTAGESSTÄTTE LEUBAS
Feldweg 3, Tel.: 0831 5706860

KINDERTAGESSTÄTTE IM WIESENGRUND
Hanebergstraße 36, Tel.: 0831 65826

OBERLINHAUS KINDERGARTEN, -KRIPPE UND -HORT
Freudental 3, Tel.: 0831 12114

SOZIALE EINRICHTUNGEN

DIAKONISCHES WERK
www.diakonie-kempten.de
Geschäftsstelle, St.-Mang-Platz 12, 87435 Kempten
Tel.: 0831 54059-101
Mail: verwaltung@diakonie-kempten.de

KIRCHLICHE ALLGEMEINE SOZIALARBEIT (KASA)
St.-Mang-Platz 10, Tel.: 0831 54059-310

KURBERATUNG MÜTTERGENESUNGSWERK
St.-Mang-Platz 10, Tel.: 0831 54059-311

DIAKONIEKAUFHAUS
St.-Mang-Platz 14, Tel.: 0831 54059-320

FLEXIBLE JUGENDHILFEN
St.-Mang-Platz 6, Tel.: 0831 54059-400

SCHULDNERBERATUNGSSTELLE
Illerstraße 13, Tel.: 0831 54059-331
Bürozeiten: Mo bis Fr 9.00 – 12.00 Uhr
Termine nur nach Vereinbarung

ASYLSOZIALBERATUNG
Rübezahlweg 2, Tel.: 0831 13871, Fax: 0831 27004

STADTTEILBÜROS
St.-Mang: Im Oberösch 3, Tel.: 0831 9605700
Thingers: Schwalbenweg 71, Tel.: 0831 5124927

PFLEGE/BETREUUNGSEINRICHTUNGEN

SOZIALPSYCHIATRISCHES ZENTRUM
St.-Mang-Platz 12, Tel.: 0831 54059-201

TAGESPFLEGE DER DIAKONIE
St. Mang: Hauffstraße 9, Kempten, Tel. 0831 9604080

EVANG. SOZIALSTATION
Freudental 9, Tel.: 0831 25384-510

SENIORENBETREUUNG HALDENWANG
Beim Wiedebauer 9, 87490 Haldenwang
Tel.: 08374 586588

ALTEN- UND PFLEGEHEIM
Wilhelm-Löhe-Haus, Freudental 9, Tel.: 0831 25384-110

IMPRESSUM

Herausgeber
Evang.-Luth. Gesamtkirchengemeinde Kempten
Reichsstraße 6, 87435 Kempten

Verantwortlich für den Inhalt
Pfarrerin Andrea Krakau (allgemeine Seiten)
Pfarrer Martin Weinreich (Gemeindeseiten)

Verantwortlich für das Layout
Andrea Krakau (allgemeine Seiten)
Moritz Schweiger (Gemeindeseiten)

Konzept und Layoutvorlage
daHeim, www.endlich-daheim.com

Bildnachweis
Titelbild: Ralf Lienert
Seite 13 (links): Pixabay, (Mitte): Jutta Martin
Seite 23 (Alle Jahre wieder...): Bernd Kasper, pixelio.de
Rückseite: Andrea Krakau
Sonstige: Gemeindebrief.de und Privat

Herstellung
Druckerei X. Diet, Kemptener Straße 42, 87452 Altusried

Redaktionsschluss für nächste Ausgabe: 8.10.2019

DAS LEBEN – EIN ORGELSPIEL

Ist nit das Leben ein Orgelspiel?
Spielt jeder, als er kann und will
sein Fuga, auch Thema cum Variation –
Gott gibt einem jeden das Thema schon.
Wird freilich oft Generalbaßlehr',
Orgel- und Kontrapunkt manchem schwer,
sind auch viel Kreuz und b im Stück
tun Herz und Augen weh.
Kommt auch gar mancher aus dem Takt,
oder ein falsch Register packt,
oder mitten eins daneben giekst –
daß ein unrichtig Pfeifen quiekst.
Macht nichtens, denn das Lied der Zeit
stimmt doch ins Halleluja der Ewigkeit!
Wenn nur das Glück den Blasbalg treibt,
daß nit der Schnaufer ganz ausbleibt.
Geb Gott eine gute Melodei,
daß euer Leben glücklich sei!

Inschrift auf einem alten Orgelgehäuse

ev5 ist eine gemeinsame Publikation von St.-Mang-Kirche, Christuskirche, Johanneskirche, Markuskirche sowie der Matthäuskirche.